



Blau-Gelb

Nachrichten der
Sportgemeinde 1886 e.V.
Weiterstadt

Nummer 1
Tel.: 0 61 50/96 10 10

41. Jahrgang · März 2015
email: verwaltung@sg-weiterstadt.de

D 8204 F

Einladung zur Delegiertenversammlung

Nach § 9 der Satzung der Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt

am Sonntag, den 12. April 2015

um 15 Uhr im Raum Berlin des Vereinsheims am Aulenberg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
 - a) Vorstand
 - b) Sportwart
 - c) Abteilungen
 - d) Rechner
 - e) Kassenprüfer
3. Aussprache zum Geschäftsbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Vorstandswahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) Rechner
 - c) Anlagenverwalter/in
 - d) Jugendwart/in
 - e) Bestätigung der Abteilungsleiter
 - f) Wahl der Beisitzer
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Behandlung von Anträgen
8. Verschiedenes

Die passiven Mitglieder sowie alle Mitglieder, die keiner Abteilung zugeordnet werden können, z.B. Fitness-Studio, sind zur Wahl der Delegierten für Sonntag, 12. April 2015, um 14:30 Uhr ins Vereinsheim herzlich eingeladen.

ABTEILUNGSLEITER

Turnen: Patrizia Lachnit, Fr.-Ebert-Str. 26, 64331 Weiterstadt, T. 015784508874
Abteilung Musik: René Lotz
 Bahnhofstr. 42, 64331 Weiterstadt, T. 53 07 43
Handball: Harald Bott
 Prenzlauer Weg 16, 64331 Weiterstadt, Tel. 1 23 51
Tischtennis: Joachim Fischer
 Heinrich-Rühl-Str. 3, 64331 Weiterstadt, T. 1 40 87
Badminton: Ina Beck
 Rheinstr. 9, 64331 Weiterstadt, T. 20 50
Schwimmen: Ralf Zimmermann
 Heinrich-Heine-Str. 2
Tennis: Heidrun Maus
 Groß-Gerauer-Str. 86, 64331 Weiterstadt, T. 37 34
Volleyball: Harald Schmitt
 Wilhelm-Leuschner-Str. 13, 64293 Darmstadt,
 T. 0 61 51/1 01 91 40
Judo: Christian Rothkirch, Im Wingertsberg 28,
 64331 Weiterstadt, T. 54 46 22
Leichtathletik: T. 0 61 50/96 10-10
Ski und Freizeit: Dieter Hahn
 Bahnhofstr. 50a, T. 4 06 82

Tanz: Christa Bauer, Darmstädter Str. 77,
 64319 Pfungstadt, T. 0 61 57/8 39 30
Kegeln: Helmut Sondershaus, Kiefernweg 27
 64331 Weiterstadt, T. 1 28 42
Basketball: Gerd Lohnes
 Berliner Straße 25, 64560 Riedstadt,
 T. 0172/6900247
Bahngolf: Wolfgang Schieblich
 Am Helgengraben 33, 64331 Weiterstadt, T. 13 69 99
Senioren-gemeinschaft: Günter Schuchmann
 Lärchenweg 38, 64331 Weiterstadt, T. 4 06 00
Gesundheits-sport: Wolfgang Hartmann
 Berliner Str. 18, 64331 Weiterstadt, T. 35 80
JuJutsu: Heiko Neubert, Dresdener Str. 2
 64331 Weiterstadt, T. 4 05 46
Lauffreff: Heike Ackermann
 Kreuzstr. 33, 64331 Weiterstadt, T. 4 09 17
Fitness-Studio:
 Leiter: Taher Mohseni
 Am Aulenberg 2-10, 64331 Weiterstadt,
 T. 96 10-14
Sportkindergarten
 Leiterin: Christiane Greifenstein, T. 96 10-20

GESCHÄFTSFÜHRENDE VORSTAND

1. Vorsitzender: Michael Gießelbach
 Am Ohlenbach 11, 64331 Weiterstadt, T. 5 53 12
2. Vorsitzende: Christiane Greifenstein
 Spessartstr. 9, 64331 Weiterstadt, T. 96 10 20
Rechner: Dr. Michael Brügger
 Neckarstr. 7, 64331 Weiterstadt, T. 5 17 54
Anlagenverwalter: Hartmut Marchand
 Buchenweg 3, 64331 Weiterstadt, T. 4 07 80
Protokollführer: Hans-Jörg Daum
 Sudetenstr. 67, 64331 Weiterstadt, T. 1 45 51
Sportwart: Kurt Weidert
 Kreisstr. 29, 64331 Weiterstadt, T. 0171/9313544
Pressewart: Marco Budweg
 Am Krötenberg 30, 64331 Weiterstadt, T. 86 52 83
Jugendwartin: Christiane Greifenstein
 Spessartstr. 9, 64331 Weiterstadt, T. 96 10 20

GESCHÄFTSSTELLE

Geöffnet: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
 Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
 Telefon: 06150/9610-0 (Geschäftsstelle)
 Durchwahl-Nummern
 Katja Haaß 9610-10
 Gertraud Scharfenberger 9610-11
 Taher Mohseni/Fitness-Studio 9610-16
 Theke/Sauna 9610-15
 TELEFAX Geschäftsstelle 9610-17
 Internet-Adresse: www.sg-weiterstadt.de
 e-mail: verwaltung@sg-weiterstadt.de
Sportkindergarten
 Christiane Greifenstein/Büro 9610-20
 Gruppe 1 9610-21
 Gruppe 2 9610-22
 Gruppe 3 9610-23
 Gruppe 4 9610-24
 Vereinskonto:
 Stadt- und Kreissparkasse
 Kto.-Nr. 26 001625 - BLZ 508 501 50

Die SGW ist Mitglied im
Freiburger Kreis
 Arbeitsgemeinschaft
 größerer deutscher Sportvereine



Vorteil für unsere Mitglieder: Bei allen Mitgliedsvereinen, die weiter als 100 km von Weiterstadt entfernt sind, ist bei Vorlage des Mitgliedsausweises die Teilnahme am Sportbetrieb kostenlos, längstens 6 Wochen. Ausgenommen sind lediglich Platzgebühren für Squash- und Tennisanlagen, Saunagebühren.

Öffnungszeiten Sauna Tel.: 0 61 50 - 96 10 15

Mo., Mi., Fr.	10.30 - 23.00 Uhr	Samstag	13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	12.00 - 23.00 Uhr	Sonntag	08.00 - 14.00 Uhr
Do. (Frauensaua)	08.30 - 23.00 Uhr	Feiertag	08.00 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Fitnesscenter Tel.: 0 61 50 - 96 10 16

Montag	08.30 - 22.00 Uhr	Freitag	08.30 - 22.00 Uhr
Dienstag	08.30 - 12.30 Uhr	Samstag	11.00 - 18.00 Uhr
	14.00 - 22.00 Uhr	Sonntag/Feiertag	08.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.30 - 22.00 Uhr		(Keine Betreuung)
Donnerstag	08.30 - 12.30 Uhr	Wir unterscheiden zwischen Öffnungs- und Kernzeiten!	
	14.00 - 22.00 Uhr		

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt
 Geschäftsstelle: Am Aulenberg 2-10
 Redaktion: Gebhard Bendel
 Beethovenstraße 6,
 64331 Weiterstadt, T. 4778
 e-mail: gebhard.bendel@t-online.de
 Gesamtherstellung:
 L.A.U. Satzherstellung und Druckservice
 Odenwaldring 3, 64846 Groß-Zimmern
 T. 06071/43232 Fax 06071/44780
 e-mail: mail@laub-online.net

Nächster Redaktionsschluss: 4. Mai 2015

Bitte bei allen auf dem PC geschriebenen Texten mit der CD oder USB-Stick auch einen Ausdruck mitgeben. Die gleiche Bitte gilt auch für digitale Bilder.

Verspätet eingehende Manuskripte können nicht berücksichtigt werden. Die Artikel stellen die Meinung der Verfasser dar.
 Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

IN KÜRZE**Lauffreff -Walking**

Braunshardter Tännchen
 Mittwoch: 18.00 - 19.00 Uhr

Sommerzeit: Samstag: 17.30 - 18.30 Uhr

Winterzeit: Samstag: 16.30 - 17.30 Uhr

10. März 2015

SCHWIMMEN - Jahreshauptversammlung

18. März 2015

SKI UND FREIZEIT - Jahreshauptversammlung

12. April 2015

DELEGIERTENVERSAMMLUNG

4. Mai 2015

BLAU-GELB REDAKTIONSSCHLUSS

9. - 10. Mai 2015

SCHWIMMEN - Einladungsschwimmfest

14. Mai 2015

ABTEILUNG MUSIK - Waldfest

16. Mai 2015

HANDBALL - Saisonabschluss

23. Juli 2015

SENIORENGEMEINSCHAFT 50PLUS - Sommerfest

31. August - 4. September 2015

HANDBALL - Sommercamp

Einladung zur Abteilungsversammlung Ski und Freizeit am Mittwoch, den 18. März 2015

Tagesordnung: Begrüßung
 Bericht des Vorstandes
 Sonstiges

Anträge müssen bis 3 Tage vor der Versammlung dem Abteilungsleiter vorliegen.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



Kreative Bewegung für Kinder zwischen 3-6 Jahren



langjährige Erfahrung im Kindersport und im Umgang mit Kindern generell. Sie überlegt sich für jede Stunde ein neues Thema wie zum Beispiel Hexen, Sommer oder Tiere. Zu diesen unzähligen und spannenden Themen dürfen die Kinder dann ihrer Kreativität tänzerisch und spielerisch freien Lauf lassen.

Beim „kreativen Kindertanz“ geht es um eine enge Verbindung von Bewegung, Musik, Wahrnehmung und Handeln.

Somit ist es ein ganzheitliches Bewegungskonzept in einem sozialen Umfeld, mit Spaß an Musik und tänzerischer Aktivität.

Ein neuer Kurs beginnt nach den Sommerferien, 14.04.2015, zehnmal dienstags um 15:00 im Raum Frankfurt, bei uns in der Sportgemeinde Weiterstadt.

Für nähere Informationen für Anmeldung, Kursinhalte und Events wenden Sie sich bitte an den Entega Kindersportclubbeauftragten der SGW, Herrn Taher Mohseni (telefonisch erreichbar donnerstags von 11:00 bis 13:00 Uhr bzw. montags von 18:00 bis 19:00 Uhr unter der Nummer 06150-961016; Email: fitness@sg-weiterstadt.de), oder bei unserer Geschäftsstelle (06150-96100).

Ebenfalls erhalten Sie bei uns Teilnahme-gutscheine zum Verschenken.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Taher

Bewegung ist ein grundlegendes Element der menschlichen Entwicklung. Für eine gesunde Entwicklung Ihres Kindes ist Bewegung unerlässlich. Das Ausleben des natürlichen Bewegungsdrangs Ihres Kindes und die ausreichende und zielgerichtete körperliche Bewegung sind hier von großer Bedeutung. Nicht umsonst leiden heutzutage fast 40% der Kinder an motorischen und koordinativen Schwächen (Bewegungsmangel). Die Bewegung bildet heutzutage die Grundlage für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung. Sie ist Bestandteil der Gesundheitserziehung für unsere Kinder.

Die Sportgemeinde Weiterstadt bietet aus diesem Grund im Rahmen des Entega Kindersportclubs einen Kurs „Kreativer Kindertanz“ an. Mit viel Spaß wird spielerisch zur Musik, Rhythmik, Bewegung, Eigenaktivität und Phantasie gefordert und gefördert. Es werden keine Tanzschritte oder Bewegungsabläufe einstudiert, vielmehr wird die Kreativität ihres Kindes eingefordert und in die Stunde miteinbezogen. Die Weiterentwicklung der sozialen Kompetenz und persönlichen positiven Entwicklung Ihres Kindes steht ebenso im Vordergrund.

Die Kursleitung Frau Catherin Luh hat

Bundesfreiwilligendienst (BFD) und Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der SGW

Seit dem 1. September 2014 bin ich, Dustin Gohlke, nun schon Teil der Sportgemeinde Weiterstadt im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres. Am Anfang wusste ich nicht wirklich, was mich erwarten würde, wurde jedoch positiv überrascht. Besonders gut gefällt mir der sehr breitgefächerte Aufgabenbereich. Ich habe viel mit Kindersportgruppen zu tun. 2-mal die Woche gehe ich mit den Kindern des Sportkindergartens schwimmen und turnen. Dazu kommt noch eine weitere Sportgruppe für Erwachsene, Pilates. Hierbei unterstütze ich den/die Übungsleiter/in und sammle viele neue Erfahrungen im Bereich Sport und Prävention. Diese Arbeiten mit den unterschiedlichsten Altersgruppen bereiten mir großen Spaß.

Bei einigen Sportgruppen und im Fitnessstudio treffe ich viele gleichaltrige Jugendliche an, was für mich natürlich auch immer eine schöne Abwechslung ist. Neben der Sportgruppenbetreuung erledige ich auch unterschiedliche Büro-

und Verwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel Zeitungsartikel für die vereinseigene Zeitung zu verfassen. Zudem unterstütze ich die Trainer bei der Gestaltungen von Übungsstunden. Es ist einfach schön mit so vielen unterschiedlichen Men-

Axel Bünz



Dipl.-Ing. Bausachverständiger (VDI)

öffentlich bestellt und vereidigt von der
Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, Deutschland

Baugutachter

Fon: 06150 / 1099-11 Fax: 06150 / 1099-35
Mob: 0173 / 9573762 email: a.buenz@buenz.info



lung der Vollzeitschulpflicht offen. Wie in den Jugendfreiwilligendiensten dauert der Einsatz in der Regel zwölf, mindestens sechs und höchstens 24 Monate.

Der Bundesfreiwilligendienst ist grundsätzlich vergleichbar einer Vollzeitbeschäftigung. Sofern die Freiwilligen älter als 27 Jahre sind, ist auch Teilzeit von mindestens 20 Wochenstunden möglich. Wie der Zivildienst ist auch der Bundesfreiwilligendienst arbeitsmarktneutral. Jeder einzelne Platz wird darauf überprüft, dass keine reguläre Arbeitskraft verdrängt oder ersetzt wird, sondern allein unterstützende Tätigkeiten ausgeführt werden. Der Bundesfreiwilligendienst wird in den bisher von Zivildienstleistenden besetzten Plätzen und Bereichen geleistet. Zudem wurden die Einsatzbereiche zum Beispiel auf Sport, Integration, Kultur und Bildung erweitert.

Die Freiwilligen werden gesetzlich sozialversichert. Die Eltern erhalten Kindergeld. Es gibt keinen Unterschied zwischen Bundesfreiwilligendienst und FSJ/FÖJ. Eine Aufwandsentschädigung wird entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen ausgezahlt.

Der Bundesfreiwilligendienst bietet die optimale Gelegenheit einer beruflichen Orientierungsphase bevor der Eintritt in eine Ausbildung oder ein Studium erfolgt. Auch die Sportgemeinde bietet es an, diesen Bundesfreiwilligendienst zu absolvieren.

Die Tätigkeitsbereiche sind vielfältig und unterteilen sich in der Verwaltungs-, Hausmeistertätigkeiten und einem umfassenden Einsatz im sportlichen Bereich (Fitnessstudio, Sportkurse ect.). Beispiele hierzu sind:

Unterstützung der Übungsleiter bei Betreuung von Sportgruppen

Verwaltungstätigkeiten wie z.B. Führen von Wettkampf- und Gruppenlisten
Einfache Verwaltungsaufgaben bzw. Organisation von Sporthallen und Veranstaltungen

Unterstützung bei der Organisation von neuen Sportgruppen und Sportaktivitäten
Einfache Hausmeistertätigkeiten rund um das Fitnesscenter

Eine ausführliche Einarbeitung und pädagogische Begleitung und Ausbildung ist natürlich gewährleistet. Sie sollten sich für Sport begeistern können und die Übungsleiter bei deren Aufgaben unterstützen wollen. Ein selbständiges Arbeiten auch und besonders mit Sportgruppen wird nach der Einarbeitungszeit erwartet. Auch eine gewisse handwerkliche und technische Begabung ist selbstverständlich von Vorteil, damit Sie bei Veranstaltungen, Turnieren und Reparaturen das Gebäudemanagement-Team erfolgreich unterstützen können.

Interesse geweckt? Oder noch Fragen? Dann an Taher Mohseni (06150-961016) wenden.

Dustin/Taher

schen zutun zu haben und kann jedem, der noch unsicher mit der Berufswahl, eine schulische Pause oder aus welchen Gründen auch immer, sehr empfehlen ein FSJ oder BFD zu machen.

Bei der Sportgemeinde Weiterstadt kann man seit 1. Juli 2011 den neuen Bundesfreiwilligendienst (BFD) absolvieren. Der BFD trat an die Stelle des Zivildienstes, der zusammen mit der Wehrpflicht seit dem 30. Juni 2011 ausgesetzt wurde.

Das ist der neue Bundesfreiwilligendienst:

Der Bundesfreiwilligendienst steht Männern und Frauen jeden Alters nach Erfül-

Advent, Advent ein Lichtlein brennt.....



...in diesem Sinne veranstaltete der Sportkindergarten Samstag, den 29. November 2014 einen kleinen aber sehr feinen Adventsmarkt.

Ein guter Anlass sich mal wieder zu treffen, um sich auszutauschen, etwas zu essen und am Glühwein aufzuwärmen. Angeboten wurden von den Kindern Ge-

basteltes und Gebackenes, welches sie auch selber präsentierten und verkauften. Außerdem haben sich einige Mamas und Papas ins Zeug gelegt und an drei Nachmittagen bzw. Abenden jede Menge Dekoratives für die Weihnachtszeit hergestellt. Auch hierfür gab es einen Stand, der sehr stark frequentiert war.

Weiterhin wurden weihnachtliche Gestecke vom Blumen-Brunner, handgefertigte Lederschläppchen, liebevoll gestaltetes Porzellan, Honig sowie Gesähtes aus der Holzwerkstatt angeboten und verkauft.

Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch rundeten den Besuch des gemütlichen Marktes ab.

So sorgten die Kinder und das Team des Kindergartens für einen gelungenen Start in die Adventszeit.

Nicole Müller



Bäckerei Best

Backtradition seit 1901

Handwerkliches Können, das verbindet von alten, traditionellen Familienrezepten mit neuen Rezeptideen, die Erfüllung ganz spezieller Kundenwünsche. Das sind nur einige Ziele, die wir nun schon in der 5. Generation verfolgen.

Probieren Sie uns aus, wir sind gerne für Sie da.



Weiterstadt - Kreuzstr.17 - Tel.06150/2614

Pokal bei TuJu-Abzeichen erturnt



Über 200 Kinder und Jugendliche, darunter 10 von der SG Weiterstadt, nahmen am Samstag, den 8. November 2014 am TuJu Abzeichen der Turnjugend des Turngau Main-Rheins in Langen teil. Das TuJu Abzeichen ist zwar kein Wettkampf, bietet jedoch am Boden, Kasten, Bock, Reck, Minitrampolin und Schwebeläufen für die Turnerin die Möglichkeit ihre persönliche Höchstleistung zu zeigen. Die Kombination der Einzelteile war freigestellt und wurde bei guter Ausführung mit einem Zusatzpunkt belohnt. Zum 7. Mal dabei waren Kim Bubenheimer, Nina Puntke und Tammy Hausladen und bekamen dafür einen Pokal. Eine Medaille erhielten Anna Röhl, Shania Bubenheimer und Svenja Rocher. Clara Hoffmann, Sara Kharrat, Ava Mehdizadeh und Jasmin Bark erturnten sich einen TuJu PIN. Mit einer Capoeira Vorführung der SSG Landen endete der erfolgreiche Turntag. Ein herzliches Dankeschön an unsere jugendlichen Kampfrichterinnen Sarah und Vanessa Lohmar.

SGW Leichtathleten beim Nikolauslauf



Zum Jahresabschluss, am 8. Dezember 2015, nahmen 9 Kinder der Abteilung Leichtathletik am Nikolauslauf im Braunschardt Tännchen teil. Startschuss für die 1.000 m war um 10.00 Uhr. Für einige Kinder war dies die erste Teilnahme an einem Wettkampf und entsprechend aufgeregt waren sie. Alle kamen mit viel Anfeuerung von Eltern und Großeltern ins Ziel. Im Anschluss an den Lauf fand in der Grillhütte die Nikolausfeier statt. Leider hatte der Nikolaus nicht so „gut und viel“ trainiert und erschien nicht rechtzeitig zur

Feier. Die neuen T-Shirts wurden dann in der ersten Trainingsstunde im neuen Jahr übergeben. Trainiert wird zurzeit dienstags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Dr.-Horst-Schmidt-Halle und Adam-Danz-Halle. Treffpunkt ist um 17.00 Uhr im Eingangsbereich der Adam-Danz-Halle. Für die älteren Kinder/Jugendliche (Jahrgang 2005 und älter) wird ein zusätzliches Training in der Sporthalle Gräfenhausen freitags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr angeboten. Neu ist hierbei, dass mit

den Leichtathletik-Kindern der SKG Gräfenhausen gemeinsam trainiert wird. Jedoch wird nicht nur gemeinsam trainiert, in zwei Altersklassen wird auch eine gemeinsame Mannschaft an den Wettkämpfen der Kinder-Leichtathletik-Liga teilnehmen. Wer Lust auf Leichtathletik bekommt, kann gerne im Training einmal vorbeischauen. Im Vordergrund stehen die Grundsportarten Laufen - Werfen - Springen. Nähere Informationen gibt es auch unter der Telefonnr. 06150/50144.

TURNEN / DEUTSCHE MEISTERSCHAFT IM TGW



Endlich wieder geöffnet!



Erste Mannschaft in Magdeburg im Dezember 2014

„Endlich hat unser Schwimmbad wieder geöffnet!“ – Das dachten sich am 5. Januar nicht nur zahlreiche schwimmbegeisterte Weiterstädter Bürger, sondern auch die Kinder der drei Schwimmmannschaften der SG Weiterstadt und der Aufbau- und Fördergruppen. Denn nun hatten die zeitaufwendigen und nervenaufreibenden Fahrten in umliegende Bäder wie Langen oder Griesheim ein Ende und es konnte wieder – fast – wie gewohnt trainiert werden. Auch vier neue Seepferdchen-Kurse konnten in den ersten zwei Monaten des neuen Jahres starten. Leider reichen die der Schwimmabteilung zur Verfügung stehenden Bahnen und Wasserzeiten im Hallenbad längst nicht aus, um alle aktiven Mitglieder der Abteilung mit Schwimmtraining bedienen zu können. So mussten in diesem Jahr Gruppen zusammengelegt, Trainingszeiten gekürzt und manche Gruppen gar gänzlich ausgesetzt werden. Hierfür bittet die Abteilung ihre Mitglieder um Verständnis. Auch Bronze- und Erwachsenenurse können

derzeit mangels Platz im Schwimmbad leider nicht angeboten werden, obwohl Bedarf vorhanden ist.

Seit dem letzten Redaktionsschluss ist bei den Schwimmern eine Menge passiert. Es wurden noch viele Wettkämpfe erfolgreich bestritten, und zum Jahresabschluss verbrachte die erste Mannschaft mit Trainer Ingo Gerhold und Sportwartin Dörte Volz das vierte Advent-Wochenende in Sachsen-Anhalt, wo sie beim „10. Internationalen Pokal der Landeshauptstadt Magdeburg“ gegen 350 SchwimmerInnen aus 39 anderen Vereinen antrat. Es wurden zahlreiche neue Bestzeiten und Vereinsrekorde (neue Zeitrechnung ab 2010) geschwommen und Medaillen mit nach Hessen gebracht, krankheitsbedingt und aufgrund der schlechten Trainingssituation zuvor blieben Jasmina Brinkmann, Kira Daum, Linus Goet, Marcel und Pascal Herth, Merle Heukelbach, Maren Müller, Tom Nels, Pedro Schäfer, Anna-Fiona Volz und Julia Wameling jedoch hinter dem zurück, was Trainer Ingo Gerhold sich auf der Langbahn von seinen Schützlingen erhofft hatte. Anna-Fiona erschwamm sich neben ihren drei Bronzemedailles (200m Rücken, 400m und 100m Freistil) mit einer Zeit von 10:53,65 in der Lage 800m Freistil allerdings schon frühzeitig die Qualifikation für die Süddeutschen Meisterschaften der Langen Strecken in diesem Jahr.

Zuvor hatte Ende November Anna-Fiona Volz zusammen mit der hessischen Auswahlmannschaft am 62. Süddeutschen Jugendländervergleichswettkampf in Gotha teilgenommen. Die dort eingeladenen Mannschaften kamen aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland, Sachsen, Thüringen und dem

Saarland. Startberechtigt waren jeweils zwei Schwimmer weiblich und männlich in den Jahrgängen 2002, 2003 und 2004 über die 100 m-Strecken Schmetterling, Rücken, Brust, Freistil sowie 200 m Lagen. Außerdem wurden eine 12 x 50 m Lagen- und eine 12 x 50m Freistil-Staffel geschwommen. Letztlich wurden alle Ergebnisse addiert und somit der Sieger ermittelt. Anna-Fiona konnte das hessische Team auf 100 m Rücken mit einer neuen persönlichen Bestzeit (1:15,40) sowie in der Freistil-Staffel mit 0:30,2 – ebenfalls Bestzeit – grandios unterstützen. Leider wurde eine Schwimmerin ihres Teams disqualifiziert, so dass sich die Hessen in der Endabrechnung mit 401 Punkten knapp geschlagen von Thüringen (403 Punkte) mit Platz zwei zufrieden geben mussten. Und ebenso wie im letzten Jahr werden sich auch 2015 die Mannschaften eins bis drei wieder bei zahlreichen Wettkämpfen in der näheren und fernerer Umgebung mit der Konkurrenz messen, werden die Bezirksmeisterschaften, die Hessischen Meisterschaften, die Süddeutschen Meisterschaften und die Deutschen Jahrgangsmesterschaften besucht, für die sich viele bereits qualifiziert haben, wird an DMS-Bezirksligen teilgenommen, wird es wieder ein Oster-Trainingslager geben und – nicht zu vergessen – das traditionelle Einladungsschwimmfest im heimischen Hallenbad am Muttertag-Wochenende (9./10. Mai). Die Schwimmabteilung bedankt sich bei allen Helfern vor und hinter den Kulissen für die Unterstützung im Jahr 2014.

Iris Heukelbach



Mit Anna-Fiona Volz hat Hessen Silber geholt



Hobby, Freizeit, Spass & Sport

Wir halten Ihnen dafür den Rücken frei - mit maßgeschneiderten Angeboten rund um Versicherungen und Finanzdienstleistungen. Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an.

Versicherungs-Agentur

Peter & Steffen Klink

Hahlgartenstraße 27, 64331 Weiterstadt
Telefon 06150 - 130 20, Fax 06150 - 1302 11
www.agentur-klink.de

- Top-Schutz
 - Vor-Ort-Service
 - Regulierungsvollmacht
 - Ihr Partner in allen Versicherungsfragen
- Schutz unter den Flügeln des Löwen**



GENERALI

Tischtennisabteilung startet in die Rückrunde Gute Nachwuchsergebnisse bei den Ranglisten

Der TTV Gräfenhausen/Schneppenhausen/Weiterstadt ist in die Rückrunde gestartet. Man darf gespannt sein, ob sich die Herrenteams die gesteckten Erwartungen erfüllen können. Der Damennachwuchs sollte die Meisterschaft nicht mehr zu nehmen sein.

Doch auch in den letzten Monaten war beim TTV noch eine Menge los.

Am 7. Dezember war man Ausrichter der Kreispokalrunde im Nachwuchs. Hier waren auch drei TTV Nachwuchsteams am Start. Auch die beiden Weihnachtsfeiern verliefen bei den Aktiven und bei den Kindern sehr erfolgreich.

Im Nachwuchsbereich standen im Dezember noch die **Hessenmeisterschaften** an. Lisa Frehse startete bei den **B-Schülerinnen** und schied in der Vorrundengruppe aus. Luis Carnier und Jan Kieselbach starteten bei den Hessischen Meisterschaften der C-Schüler in Stockstadt. Im Doppel erreichten beide nach zwei Siegen das Halbfinale, wo sie knapp mit 1:3 Sätzen unterlagen. Doch der dritte Platz ist ein toller Erfolg für das Duo.

Im Einzel hatten es beide mit einer „Vierergruppe“ zu tun. Jan konnte bei zwei Niederlagen ein Spiel für sich entscheiden und schied als Gruppendritter aus. Besser machte es Luis, der seine Gruppe ohne Satzverlust souverän be-



Jan Kieselbach und Luis Carnier (3. und 4. von rechts) – 3. Platz im Doppel bei den Hessenmeisterschaften



„A-Schüler vom TTV bei der Kreisvorrangliste



Optische Schwimmbrillen sind von höchster Qualität und setzen Standards. Um die ganze Bandbreite ihrer Vorteile nutzen zu können, sollten Sie sich unbedingt vom Fachmann beraten lassen - nur so können Sie sicher sein, die Schwimmbrille mit Ihrer optimalen Sehschärfenkorrektur zu erhalten. Ohne langwierige Sonderanfertigung zum attraktiven Preis, direkt zum Mitnehmen.

Optische Schwimmbrillen erhalten Sie bei Ihrem Optiker

Optik 26
jelena bockard

Darmstädter Str. 11-13 • 64331 Weiterstadt
Telefon 0 61 50 / 49 60 • www.optik-26.de

herrschte und als Gruppensieger ins Achtelfinale einzog. Auch hier zeigte er mit einem 3:1 Saterfolg seine ganze Klasse. Durch Lospech traf er im Viertelfinale auf den Turnierfavoriten und späteren Hes-

senmeister Alessandro Felzer aus Offenbach. Trotz großem Kampf unterlag er diesem knapp in vier Sätzen. Er kann mit seiner gezeigten Leistung mehr als zufrieden sein.



Erfolgreiche B-Schüler bei der Kreisvorrangliste

Mitte Januar fand in der Gräfenhäuser Sporthalle die **Kreisvorrangliste** des Kreises Darmstadt-Dieburg im Tischtennis statt. Knapp 200 Kinder spielten in den Konkurrenzen der A-, B- und C-Schüler sowie Jugend die zwei Gruppenbesten aus, die sich für die Kreis-

drangliste qualifizieren konnten. Der TTV war neben der Funktion des Ausrichters auch mit einem großen Angebot von Kindern am Start. Am Samstag starteten bei den B-Schülern 10 Kids. Von diesen konnten sich beeindruckende sieben für die Kreisdrangliste Ende Februar in Babenhausen qualifizieren. Bei ihren Spielen zeigten sie tolle Ballwechsel. Marcel Jäger, Jan-Luca Jährling, Luis Lentes und Marvin Prochazka qualifizierten sich als Gruppenzweite für die Folgerangliste, während Tim und Jan Kieselbach sowie Gianluca Debortoli diese als Gruppensieger erreichten. Vor allem Debortoli zeigte hierbei sehr

schöne Ballwechsel. Timo Karpenstein, Yannick Wagner und Christopher Beck hatten etwas Lospech und teilweise schwere Gruppen, was die Qualifikation unmöglich machte.

Auch am zweiten Tag zeigte der TTV, dass er im Nachwuchsbereich in der Breite und Spitze ganz gut aufgestellt ist. Bei den A-Schülerinnen ging Lisa Frehse an den Start. In dieser Konkurrenz wurde gleich die Kreisdrangliste ausgespielt, da nur 11 Teilnehmerinnen am Start waren. Sie konnte in allen Spielen im Modus „Jeder gegen Jeden“ überzeugen und gewann die Konkurrenz nach großartiger kämpferischer Leistung ungeschlagen. Lohn für ihre tolle Leistung war neben einer Urkunde, einem Pokal und dem Siegerlächeln die Qualifikation für die Bezirksvorrangliste.

Bei den **A-Schülern** gingen mit John Huth, Marvin Prochazka, Christopher Beck, Finn Heukelbach, Nicolas Göcke, Leo Li, Jan Kieselbach, Luis Carnier und Justus Lützkendorf gleich neun TTV-ler an den Start. Alle zeigten tolle Leistungen und konnten einige Einzel gegen meist ältere Spieler für sich entscheiden. In acht Achtergruppen hatten alle sieben Einzel zu bestreiten, was viel Ausdauer und Kraft voraussetzte. Luis C. als Gruppensieger und Jan K. als Gruppenzweiter konnten sich für die Kreisdrangliste qualifizieren. Einen sehr starken Eindruck machte vor allem Justus, der mit 5:2 Spielen in der stärksten Gruppe der Konkurrenz einen hervorragenden dritten Platz belegte und die Favoriten mit schönen Ballwechseln ziemlich ärgerte.

Auch die **C-Schüler** vom TTV zeigten großes Tischtennis. Giacomo Debortoli und Tim Kieselbach gingen hier auf die Jagd nach der Zelluloidkugel. Giacomo wurde Gruppendritter, während Tim sich als Gruppensieger für die Kreisdrangliste qualifizieren konnte.

Der TTV bietet Kindern nicht nur die Möglichkeit, fünfmal die Woche zu trainieren, sondern bietet mit verschiedenen Aktivitäten wie die „Kids-Open“, „Fahrten zu Tischtennishighlights“, „Jugendfreizeit“, „Grillfest“, „Weihnachtsfeier“, „Freizeitpark“ und „Trainingslagern“ eine breite Palette, auch außerhalb eines Tischtennistisches, an. Dass Kinder, die Tischtennis ausüben, aufgrund der Komplexität die besten Schulnoten (laut einer Studie der Zeitschrift „Focus“) haben, ist ein weiterer Beleg für jedes Kind, Tischtennis auszuprobieren. Wer Interesse hat mal vorbei zu schnuppern, schaut einfach auf unserer Homepage <http://www.ttv-gsw.de> vorbei und kontaktiert den Jugendleiter Nico Dietrich.

Benjamin Knye



Lisa Frehse -Siegerin der Kreisdrangliste der A-Schülerinnen



Tim Kieselbach – Junges TTV Talent mit großem Potential

Über 100 Musiker und Freunde aus Weiterstadt fahren nach Berlin

Einzigartiges Konzert der Abteilung Musik der Sportgemeinde Weiterstadt



Berlin. Universität der Künste. Konzertsaal. Zahlreiche namhafte Musiker sind schon in dieser wunderschönen Location aufgetreten – vorne weg die Berliner Philharmoniker unter der Leitung von Herbert von Karajan, welche bis zur Erbauung ihrer eigenen Philharmonie an diesem Ort ihre Konzerte zum Besten gaben. Es ist demnach einer der – aus musikalischer Sicht betrachtet – geschichtsträchtigen Orte Berlins. Und genau an diesem Ort trat am Sonntag, den 09. November, das Symphonic Sound Orchester (SSO) zusammen mit den Young Symphonics (in Kooperation mit den Bläserklassen der Albrecht-Dürer-Schule Weiterstadt) der Abteilung Musik der Sportgemeinde

Weiterstadt unter der Leitung von Thomas Schaefer im Rahmen eines Gemeinschaftskonzerts mit dem Landespolizeiorchester (LPO) Brandenburg unter der Leitung von Christian Köhler, ehemaliges Mitglied der Abteilung Musik, auf. Für die knapp 70 Musiker und mehr als 30 Freunde und Fans ging die Berlinreise bereits am Freitag, den 07. November, morgens um 07:00 Uhr los. Voller Freude und Eifer setzten sich drei Reisebusse in Richtung Norden in Bewegung und brachten alle nach neun Stunden Fahrt sicher an ihr Ziel: Das Hotel „Meininger“ am Berliner Hauptbahnhof, bei welchem gut 40 Zimmer gebucht waren. Abends besuchten schließlich einzelne

Gruppen auf eigene Faust Berlin und ließen sich vom Charme der Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland mitreißen. Lange konnte jedoch nicht gefeiert werden: Am Samstagmorgen hieß es bereits um 07:45 Uhr Abfahrt zum Proben-saal im Polizeipräsidium Brandenburg in Potsdam, in welchem zunächst von 09:00 bis 10:30 Uhr alleine und ab 10:45 Uhr gemeinsam mit dem LPO geprobt wurde. Gerade das Gemeinschaftswerk „E.T. – Adventures on Earth“ – im Original von John Williams zu Steven Spielbergs gleichnamigen Kinomeisterwerk – bedurfte einer intensiven Anspielprobe, da dieses vor allem für Berufsblasorchester wie dem LPO arrangiert wurde. Das bereits über Monate zuvor akribisch einstudierte Stück stellte jedoch für das SSO und die Young Symphonics an diesem Wochenende keine Hürde mehr dar. Nach der Probe ging es dann weiter mit einem Stadtrundgang durch Potsdam, bei welchem auch die Umgebung des Schlosses Sanssouci nicht fehlen durfte, an den sich direkt ein Besuch des Berliner Fernsehturms anschloss. Auch dieser Abend stand den Musikern und ihren Freunden zur freien Verfügung, was sich besonders an diesem Wochenende, bedingt durch die Feier zum 25-jährigen Mauerfall, anbot. Ans Ausschlafen konnte aber auch am Sonntagmorgen nicht gedacht werden: Um 08:00 Uhr ging es mit der Bahn in Richtung des Konzertsaals der Universität der Künste, in welchem ab 09:00 Uhr die Anspielproben begannen, bis

Richtig lecker - bei Jörg Becker!





Marienhof-Catering

vom Anfang bis zum Ende -
legen Sie's in unsere Hände.

Täglich leckeres aus der
Heissen Theke

+ Frühstück in unserem
Bistro

+ Jede Woche neue
Angebote

+ Montag - Freitag
Mittagstisch

Schleifweg 47 • 64331 Weiterstadt • Tel. 06150 / 2205

www.metzgerei-marienhof.de

schließlich das Konzert pünktlich um 11:00 Uhr vom SSO zusammen mit den Young Symphonics eröffnet wurde. Mit dem Konzertmarsch „Signature“ von Jan van der Roost begann das Programm der Abteilung Musik und verblüffte das Berliner Publikum. „Was Sie hier sehen, meine Damen und Herren“, begann Christian Köhler die Begrüßung. „nenne ich ein ambitioniertes sinfonisches Blasorchester!“ Köhler betonte bei seiner Einleitung, dass der gravierende Unterschied zwischen einem Berufs- und einem Laienblasorchester vor allem in der Häufigkeit der Proben bestünde. „Während das LPO sich jeden Tag zu Proben oder Konzerten zusammen findet, treffen sich das SSO und die Young Symphonics einmal in der Woche!“ Vom hohen Niveau der Abteilung Musik konnte sich das Publikum bei den folgenden Stücken überzeugen. Solistisch hatten Stefan He-

ckel an der Posaune mit „The Way We Were“ und Thomas Heckel am Gesang mit „Frank Sinatra – A Man And His Music“ die einmalige Gelegenheit, in einem solchen Rahmen und einer solchen Location aufzutreten. „Man In The Ice“ von Otto M. Schwarz, welches den Fund und das Leben des Steinzeitmenschen Ötzi beschreibt, bildete mit Sicherheit einen Höhepunkt des Konzertes. Kurz vor der Pause durfte das Berliner Publikum schließlich Zeuge eines aus 100 Musikern bestehenden Klangkörpers werden: Das SSO, die Young Symphonics und das LPO führten das tags zuvor noch geprobte „E.T.“ auf, was zu einer Begeisterung der Zuschauer führte. Nach der Pause zeigte das LPO schließlich, zu was ein Berufsblasorchester in der Lage ist: Mit Originalkompositionen und extrem schweren Arrangements begeisterte das Polizeiorchester nicht

nur das Publikum. Auch die Musiker der Abteilung Musik waren von den Brandenburgern fasziniert. Von daher war es nicht verwunderlich, dass die Zuschauer – Berliner wie Weiterstädter – dem LPO erst nach zwei Zugaben den Feierabend gönnten.

Köhler verabschiedete und bedankte sich nochmals herzlich bei den Orchestern der Sportgemeinde Weiterstadt und betonte ein weiteres Mal die Einmaligkeit eines solchen Ereignisses: „Das gibt’s nur einmal! Das kommt nicht wieder!“ Sehr wenige Laienorchester kommen in den Genuss, Seite an Seite mit Profis zu musizieren – und dies dann auch noch in der Bundeshauptstadt, in diesem Ort, von dem die Abteilung Musik der Sportgemeinde Weiterstadt noch lange berichten wird: Berlin. Universität der Künste. Konzertsaal.

TAP

Festliches Konzert in der katholischen Kirche



Traditionell zum Ende des Jahres trägt die Abteilung Musik der Sportgemeinde Weiterstadt in bewährter Art und Weise ihr Weihnachtskonzert in der katholischen Kirche in Weiterstadt aus. Anders jedoch als bisher wurde am vergangenen dritten Adventssonntag, dem 14. Dezember, nur ein Konzert um 18 Uhr veranstaltet, was zu einer sehr gut besuchten Kirche und damit zu einer gemütlichen Stimmung führte.

Begonnen wurde das Konzert von dem jungen „Projektorchester“, wie es Moderator und Trompeter Fridhelm Gärtner nannte – bestehend aus dem Miniorchester, dem Maxiorchester, der Bläserklassen der Albrecht-Dürer-Schule Weiterstadt und den Allegros. Mit traditioneller Weihnachtsmusik wie „Deck the hall“ und „Jingle Bells“, aber auch mit modernen Weihnachtshits wie „A happy winter ho-

liday“ oder dem ewigen Sharts-Stürmer „Last Christmas“ von Wham, stimmten die jungen Musiker das Konzert ganz im Zeichen des Weihnachtsfestes ein.

Nach einer kurzen Umbaupause eröffnete das Symphonic Sound Orchester zusammen mit den Young Symphonics mit „Appalachian Overture“ den zweiten Teil des Konzerts und nahm mit der „Adventsfantasie“ den Kerncharakter des besinnlichen Konzertes wieder auf.

„Weihnachten im schönen Böhmerwald“ stellte mit Abstand einen Höhepunkt des Abends dar: Im Duett sangen Udo Lotz und Nina Lotz als Vater und Tochter das böhmische Weihnachtslied, was zu mächtigen Applaus und einem begeisterten Publikum führte.

Die Begeisterung des Publikums ließ auch bei den darauf folgenden, komplett entgegengesetzten Weihnachtsstücken

nicht nach: Während „A medieval christmas“ Weihnachtslieder wie „In dulci júbilo“ aus dem Mittelalter aufnahm, wurden mit dem „Christmas Medley“ US-amerikanische Weihnachtshits in einer reinen Big-Band-Besetzung vorgetragen, bei welchem besonders der evangelische Pfarrer Raphael Eckert-Heckelmann am Piano, Rainer Schuchmann am Tenorsaxophon und Johannes Benz an der Bassposaune solistisch brillierten.

Ein besonderer musikalischer Leckerbissen stellte die Paraphrase über das traditionelle Weihnachtslied „Tochter Zion“ dar, welches das altbekannte Thema virtuos umspielte. „Gerade solche Stücke, die an sich jeder kennt“, betonte Gärtner, welcher in gekonnter Weise mit Gedichten und Geschichten zur Adventszeit durch das Programm führte „stellen für ein Orchester eine besondere Herausforderung dar, weil vermeintlich leichte Stücke plötzlich sehr viel schwerer werden!“.

Mit „Stille Nacht, heilige Nacht“ und „O du fröhliche“ in einer komplett abgedunkelten Kirche verabschiedete sich die Abteilung Musik beim Publikum, welches die Musiker erst nach einer Zugabe nach Hause gehen lassen wollte. Die letzte eingeforderte Zugabe muss jedoch noch ein wenig auf sich warten lassen: An Heiligabend können sich die Freunde und Fans der Abteilung Musik wie jedes Jahr beim Weihnachtsmusizieren vor der evangelischen Kirche ab 17 Uhr noch ein letztes Mal in diesem Jahr mit Weihnachtsmusik auf das bevorstehende Fest einstimmen lassen – eine schönere und festlichere Zugabe kann es nicht geben!

tap

Herbstkonzert der Abteilung Musik der Sportgemeinde Weiterstadt

„Große Persönlichkeiten“ standen als Motto im Mittelpunkt



beschrieb die seit über 5.000 Jahren gut erhaltene tief gefrorene Persönlichkeit Ötzi, dem Steinzeitmenschen. Auch das originalkompositorische „Noah's Ark“ von Bert Appertmont erzählte die uralte biblische Geschichte um Noah und seine Arche.

Aber auch Filmmusik stand mit auf dem Programm: „E.T. – Adventures on earth“ und „Indiana Jones Selection“, beides von John Williams geschrieben, gaben einen Geschmack auf einen der größten Filmkomponisten der Welt.

Die Young Symphonics – das Jugendorchester der Abteilung – überzeugten unter anderem mit einer Zusammenstellung der schönsten Melodien von Journey.

Das Konzert schloss mit einem Medley von Frank Sinatras Meisterwerken ab – gesungen von Thomas Heckel. Auch dieses Stück wurde von Johannes Benz geschrieben.

Das Publikum war sichtlich begeistert und entließ die Orchester der Abteilung bei Standing Ovations erst nach drei gemeinsamen Zugaben in den wohlverdienten Feierabend.

Abteilungsleiter René Lotz bedankte sich zum Schluss bei allen Helfern, ohne die ein solches Konzert nicht möglich wäre, und wies auf das bevorstehende Weihnachtskonzert am Sonntag, den 14. Dezember, um 18 Uhr in der katholischen Kirche Weiterstadt hin. Die Abteilung Musik der Sportgemeinde Weiterstadt freut sich auf ein ähnlich gut besuchtes Konzert.

TAP

Dieses Jahr stand für die Abteilung Musik der Sportgemeinde Weiterstadt (SGW) mal wieder ein Jahreskonzert im Terminkalender. Anders als beim Symphonic Rock'n Jazz – wie z.B. im letzten Jahr – steht bei einem solchen Konzert die Bläserphilharmonie und sinfonische Blasmusik im Vordergrund. Und so luden die Orchester der SGW am Samstag, den 22. November, ab 20:00 Uhr ins Bürgerhaus Weiterstadt zum Jahreskonzert unter dem Motto „Große Persönlichkeiten“ ein. „Große Persönlichkeiten“ – Ein Motto, das breit ausgelegt werden kann: So wurde das Konzert z.B. durch die Allegros – eines der jüngsten Orchester der SGW – mit der Filmmusik zu Disneys Meisterwerk „Tarzan“ begonnen. Übernommen wurde

das Konzert schließlich vom Symphonic Sound Orchester (SSO) mit dem Marsch zur Shakespeare-Feier, einer der größten Persönlichkeiten in der Welt der Poesie. Mit „The way we were“ wurden gleich mehrere Persönlichkeiten beschrieben: Natürlich als erstes Barbra Streisand als erste Interpretin des Stückes in der Geschichte. Doch auch Johannes Benz, Bassposaunist im SSO, der das Stück extra für die Abteilung arrangiert hatte, und Stefan Heckel, Posaunist im SSO, der das Stück schließlich solistisch vorbrachte, galten in diesem Sinne gleichermaßen als große Persönlichkeiten.

„Man in the ice“ von Otto M. Schwarz, eine bläserphilharmonische Originalkomposition für sinfonisches Blasorchester,

ÖFFNUNGSZEITEN DES SPORTZENTRUMS DER SPORTGEMEINDE WEITERSTADT ÜBER OSTERN 2015 UND AM 01. MAI 2015

Tag		Sportzentrum	Fitnessstudio	Sauna
Fr	03.04.15	16.00 - 22.00	16.00 - 22.00	Geschlossen
Sa	04.04.15	09.00 - 18.00	09.00 - 18.00	13.00 - 18.00
So	05.04.15	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen
Mo	06.04.15	09.00 - 22.00	09.00 - 22.00	Geschlossen
Fr	01.05.15	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen

Ihnen allen wünschen wir ein frohes und erholsames Osterfest

Adventspokal-Turnier der Tanzsportabteilung der SG Weiterstadt



Siegerehrung Sen. IA 3.v.,links Annette und Christian Nießner TSA der SG Weiterstadt



Andrea Keutschegger-Jäschke und Jürgen Bauer von der TSA der SG Weiterstadt

Zum zweiten Mal in diesem Jahr war die Tanzsportabteilung der SG Weiterstadt Gastgeber einer hervorragend besetzten Tanzsport-Veranstaltung. Am 07. Dezember 2014 fanden im Bürgerzentrum Gräfenhausen die Entscheidungen in der Senioren I B, der Senioren I A und der Senioren II S der Standardtänze statt.

Beim sehr gut organisierten Turnier gingen zunächst die Senioren I B an den Start. Den ersten Platz erreichten schließlich YuliyaTraum und Gunnar Kretzschmar vom Rot-Weiß-Club Gießen e.V. Einen sehr guten 3. Platz belegte das Weiterstädter Paar Andrea Keutschegger-Jäschke und Jürgen Bauer.

Im nächsten Turnier der Senioren I A gingen 8 Paare an den Start. Sieger wurde auch hier das Paar aus Gießen, das sich durch den 1. Platz zuvor für dieses Turnier qualifizieren konnte. Einen sehr guten 3. Platz erreichte auch hier ein Paar vom gastgebenden Verein. Das Geschwisterpaar Annette und Christian Nießner freuten sich über die gute Platzierung bei ihrem Heimturnier.

Die zahlreichen und teilweise von weiter angereisten Zuschauer spendeten viel Applaus und erlebten auch diesmal wieder einen sportlich unterhaltsamen Nachmittag.

Die gelungene Veranstaltung rundete das

Turnier der Senioren II S ab. Sieger wurden Bettina und Stefan Strupp vom TC Blau-Orange e.V. Wiesbaden.

Ein Dankeschön an all unsere fleißigen Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Auch beim 60. Tanzsportturnier der TSA der SGW durften wir uns über eine gut besuchte Tanzveranstaltung mit einem hessen- und bundesweiten Starterfeld freuen.

Nikolaus-Feier der Kinder



Auch im Jahr 2014 fand die beliebte Nikolausfeier für unsere Kleinsten statt. Der Nikolaus entlockte den Kindern die eine oder andere Begebenheit aus dem Trainingsalltag.

Er lobte den ehrgeizigen Trainingseinsatz und wünschte der Abteilung weiterhin gutes Gelingen und verteilte danach Geschenke.

**Besucht
unsere
Vereinsgaststätte**

DTSA – Deutsches Tanzsportabzeichen



Die Tänzer der Erwachsenen-Gruppen



Die Tänzer der Kinder- und Jugendlichen-Gruppen



Die Tänzer der Abteilung Video-Clip-Dancing

Für die erfolgreiche Teilnahme zum Erwerb des Tanzsportabzeichens 2014 wurden die Urkunden überreicht.

Überblick über die aktuellen Tanzsport-Angebote der Abteilung

Angebote für Kinder und Jugendliche

Ballett Anfänger (ab 4 Jahre)	
Mo.	15:00-18:00
Kindertanzen (ab 5 Jahre)	
Do.	16:00-17:00
Tanzen (Standard + Latein)	
für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre	
Do.	17:00-18:00
Tanzen (Standard + Latein)	
für Kinder und Jugendliche ab 14 Jahre	
Do.	18:00-19:00
Dance for Kids 1a(ab 4 Jahre)	
Mi.	14:00-14:45
Dance for Kids 1b(ab 4 Jahre)	
Mi.	14:45-15:30
Dance for Kids 2 (ab 4 Jahre)	
Mi.	15:30-16:30
VideoClip-Dancing 1	
Mi.	16:30-17:30
VideoClip-Dancing 1	
Mi.	17:30-18:30

Angebote für Erwachsene

Turniergruppe Standard B-S	
Di.	20:30-22:00
Clogging	
Di.	19:00-20:30
Orientalischer Tanz	
Di.	20:00-22:00
Breitensport Anfänger Standard + Latein	
Fr.	18:00-19:00
Breitensport Fortgeschrittene Standard + Latein	
Fr.	19:00-20:00
Leistungsgruppe und Turnierpaare bis C-Klasse	
Fr.	20:00-21:00
Gesellschaftsgruppe Standard + Latein	
So.	19:00-20:30
Showtanzgruppe UNIQUE	
Mi.	19:00-21:30

Ansprechpartner: Frau Christa Bauer Tel. 06157 83930

Fit in den Sommer mit dem Fitness-Studio

Turnier Showtanzgruppe **UNIQUE**



Showtanzgruppe **UNIQUE** an ihrem Auftritt am 25.01.2015

Am 25. Januar 2015 ertanzten die Tänzerinnen der Showtanzgruppe Unique sich im ersten Turnier der Saison in Hochheim 261 Punkte und konnten sich über eine weitere 1. Bundesliga Wertung in ihrer Karriere freuen. Mit „eine Mondscheinnacht“ verzauberten Unique ihr Publikum wieder einmal auf ihre ganz besondere Art. Wer die Gruppe im Rhein Main Gebiet noch einmal tanzen sehen möchte: Am 22. März 2015 in der Hugenottenhalle in Neu-Isenburg sind sie wieder am Start.

Das **Turnier-Tanzpaar Oliver und Susanna Brix** nahm am 17. Januar 2014 bei den Sinsheimer Tanzsporttagen bei 2 Turnieren erfolgreich teil und ist dadurch in die **Standard Sen. I C-Klasse** aufgestiegen.

Die Geschenkkidee Gutscheine für Sauna und Fitness-Studio

Der Bürgermeister ist in den Ausdauerdisziplinen stark Sportabzeichen Übergabe im Vereinsheim der SG Weiterstadt



Die Schüler und Jugend

„Es ist die wichtigste und erfolgreichste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports“, sagte Günter Schuchmann über das Deutsche Sportabzeichen und verwies darauf, dass knapp eine Million sportbegeisterte Frauen und Männer diese traditionsreiche Prüfung Jahr für Jahr ablegen. Obwohl durch die seit dem 1. Januar 2013 geltenden neuen Leistungsanforderungen kein rückläufiger Trend erkennbar sei, freute sich der Weiterstädter Sportabzeichen Obmann, dass er den „Fitnessorden“ im SG-Vereinsheim

an fast 50 Absolventen vergeben konnte. „Die Absolvierung des Sportabzeichens zeigt, dass man altersmäßig noch fit ist“, sagte Schuchmann zu den Gründen, warum sich viele Erwachsene alljährlich dem Leistungskatalog des Sportabzeichens stellen, der auf die vier motorischen Grundfähigkeiten (Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination) ausgerichtet ist. Schuchmann dankte den Prüfern und Abnehmern Angelika Fritsche, Gisela Jung, Heike Friedmann, Erika Schuchmann, Dorothe Prenzlou, Nina

Breidert und Thomas Friedmann für ihr Engagement und freute sich, dass Bürgermeister Ralf Möller in diesem Jahr zu den erfolgreichen Absolventen gehörte. „Der Bürgermeister ist in den Ausdauerdisziplinen stark“, zollte er Möller seine Anerkennung, der mit seiner Familie auch das Familiensportabzeichen erhielt. Ralf Möller dankte Günter Schuchmann und seiner im Sportkreis Darmstadt- Dieburg für das Sportabzeichen verantwortlichen Ehefrau Erika für deren Engagement: „Es ist Klasse, was hier geleistet wird.“ Vom Sportkreis Darmstadt- Dieburg konnte Schuchmann den Pressewart Werner Wabnitz und die Schriftführerin Heike Friedmann begrüßen. Der Sportwart der SGW Kurt Weldert überbrachte die Grüße des Vereins und wünschte der Verleihung einen guten Verlauf. Das erste Mal bei den Erwachsenen haben Gisela Eberlein, Sigrid Kilian, Marlies Prenzlou, Liane Mauer, Anton Gahler und Elmar Böhnlein, alle von der Abteilung SG 50PLUS, die Bedingungen für das Sportabzeichen erfüllt.

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten

Neue Fitness-, Präventions- und Rehakurs-Termine der SG Weiterstadt im Fitnesscenter ab April 2015

Neue Wasser-Kursangebote erst wieder ab April 2015:

Die SG Weiterstadt bietet derzeit ein breites Spektrum an Wasserkursen im Weiterstädter Hallenbad an. Dieses reicht von Aquajogging über Aqua-Fit bis hin zu Kleinkinder- und Säuglingsschwimmen. Bezuschussung der Gesundheitskurse:

Die gesetzlich versicherten Mitglieder der Krankenkassen haben bereits von der Beitragserhöhung der Krankenkassen erfahren. Der, trotz einer Beitragserhöhung, eingeführte Sparkurs der Krankenkassen verursacht auch im Bereich des Präventionskurses einige Änderungen. Die Bezuschussung von Primärpräventionskursen durch die Kassen haben sich dahingehend geändert, dass zertifizierte Kurse, welche die Sportgemeinde Weiterstadt bereits seit Jahren anbietet, weiterhin von vielen Kassen bezuschusst werden, wohingegen die Zusammenfassung der Präventionskursbereiche im Grunde zu einer Zuschussreduzierung für die Mitglieder führen wird.

Dies macht es für uns noch schwieriger, den Überblick zu behalten. Somit bitten wir alle Kursteilnehmer, vor Kursantritt die jeweilige Bezuschussung mit ihren Krankenkassen zu klären, da wir nicht mit allen gesetzlichen Krankenkassen in Verhandlung treten können.

„GESUNDHEIT IST NICHT ALLES, ABER OHNE GESUNDHEIT IST ALLES NICHTS.“

Dieser Gedanke sollte für die Teilnahme an einem Präventionskurs - auch ohne Kassenzuschuss - für jeden gesundheitsbewussten Sportler eine Selbstverständlichkeit sein. Mit vielen Krankenkassen (u.a. VDAK, IKK, AOK, DAK, Ersatzkassen etc.) speziell der BKK Merck sind wir bereits ins Gespräch getreten. Hier ist auch ein Zuschuss für weitere Kurse im Fitnessstudio im Rahmen des fit@Merck-Programms möglich. Eine der Grundvoraussetzungen für die Subvention eines Kurses, ist die außerordentlich hohe Qualifikation des Trainers. Diese Hürde hat die Fitnessstudioleitung bereits genommen.

Nun obliegt es den Kursteilnehmern, sich bei ihrer Krankenkasse zu erkundigen, ob sie zu dem Personenkreis zählen, der einen Zuschuss beantragen und erhalten kann. Kurse, welche mit „*“ oder „2“ gekennzeichnet sind, wurden vom Landessportbund und der Ärztekammer ausgezeichnet. Diese Kurse werden teilweise von einigen Krankenkassen bezuschusst und haben ein einheitliches Training zum Programm. Zudem verfügen wir über ein ausgezeichnetes Reha Angebot. Dieses können Sie nach Rücksprache mit Ihrem Arzt und Krankenkasse bei uns durchgeführt werden. Nach einem Vorgespräch können Sie von uns in eine Reha Gruppe eingeteilt werden. Die Kosten für Reha Sport werden normalerweise von der Krankenkasse übernommen. Falls

Sie sich für zusätzliche Kurse entscheiden müssen Sie die entstandenen Zusatzkosten übernehmen.

Abhängig von der jeweiligen Krankenkasse werden zwischen 50% - 80% der jährlichen Kursgebühr(en) erstattet.

Voraussetzung der Bezuschussung ist neben der bereits erwähnten hohen Trainerqualifikation, auch das spezielle Konzept der Kurse.

Bei diesem Konzept werden verschiedene Schwerpunkte gesetzt, insbesondere bei der Schulung des Herz-Kreislauf-Systems und der Rückenschule.

Die genauen Kurstermine und weitere Einzelheiten dieser Kurse stehen im Internet bzw. werden bei der Anmeldung bekannt gegeben. Weitere Informationen waren bis zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Sobald wir neue Informationen haben, werden wir Ihnen diese natürlich sofort mitteilen. Anmeldungen für alle oben aufgeführten Kurse erfolgen grundsätzlich über unsere Internetseite (www.sg-weiterstadt.de) Nach den Kursen können Sie problemlos bei den bestehenden Sportgruppen der SG Weiterstadt weitertrainieren.

*Rückenschul-Programm

Ein Thema bei dem heutzutage fast jeder, und in den letzten Jahren zunehmend mehr Menschen mitreden können, sind Beschwerden und Schmerzen im Hals-, Brust-; und Lendenwirbelsäulenbereich. Diese Probleme haben bekanntermaßen u. a. ihre Ursachen darin, dass der Anteil der sitzenden Tätigkeiten zunimmt, dadurch die stabilisierende Stützfähigkeit der Rumpfmuskeln durch Degeneration verloren geht. Eine weitere Ursache liegt wohl im falschen Umgang mit dem Körper. d. h. sich rückengerecht zu verhalten und damit vorausschauend mögliche Überlastungspunkte für den Rücken zu vermeiden und damit präventiv Rückenprobleme zu verhindern. Des Weiteren ist fehlendes Stabilisierungstraining ebenfalls ein Problem. Man kann auch aktiv etwas für den Schutz des Rückens oder den Erhalt wiedergewonnener Beschwerdefreiheit tun. Rückenschule bedeutet zum einen, eine regelmäßige Schulung und Steigerung der wichtigen Stütz-muskulatur im Rumpf, aber auch für die Teilnahme ein „zur Schule gehen“, wie man sich rückengerecht im Alltag verhält. Stichwörter dazu sind richtiges Heben, Sitzen oder auch Aufstehen. Dieses sollte richtig erlernt werden.

Für Personen, die bereits eine „Rückenschule“ besucht haben, werden wir versuchen einen Nachholgekurs anzubieten.

*Rückenschule für Kinder

Die Zunahme von Bewegungs- und Haltungsschäden in der Bevölkerung, als so genannte Zivilisationskrankheit beschrieben, aufgrund von auftretendem Bewegungsmangel ist in der heutigen Zeit unbestritten. Die Folgen aus einem solchen Bewegungsmangel sind hierbei in aller Regel in einem zunehmendem Körpergewicht und daraus resultierenden Gelenk-

CENTURION E-BIKE
E-Co 400 EQ



**Zuverlässig zu jeder Jahreszeit
Nicht schneller - nur leichter!**

Größe: 43cm (26"), 48, 53, 58cm (28"). Farbe: matt-schwarz., Bremse: Shimano M447
Schaltung: NuVinci N360, Motor: Bosch Aktive Line, Batterie: Bosch PowerPack Racktype 400W

Radsport Boos 
Seit 30 Jahren

Otto-Wels-Str. 17 - 64331 Weiterstadt
Tel.: 06150/4427 - Fax 14821
radsport.boos@t-online.de - www.radsportboos.de
Mo., Di., Do., Fr. 15-18,30 Uhr - Sa. 10-13 Uhr
Vormittags nach Vereinbarung - Mittwoch geschlossen

verschleißerkrankungen, aber auch in immer mehr um sich greifenden Rücken- und Haltungsproblemen zu sehen. Verspannungen, Hexenschüsse aber auch Bandscheibenvorfälle sind die Folge.

Die Tendenz dieser massiven Rückenprobleme geht dahin, dass auch immer mehr und immer jüngere Menschen unter diesen leiden. Auch vor Kindern macht diese Tendenz keinen Halt. Daran dürften nicht zuletzt das bewegungsarme und mediale Angebot in Form von Fernsehprogramm, Spielekonsolen aber auch Internet sein. Weiteres Verschärfungspotential dürfte in der momentan geführten Pisa-Diskussion liegen und der damit verbundenen immer stärker werdenden Forderung nach noch mehr Sitzen am Schreibtisch und Einbindung in schulisches Lernen. Diese investierte Zeit fehlt den Kindern auf der anderen Seite, um sich körperlich zu betätigen und Bewegungserfahrungen zu gewinnen.

Folge dieser Entwicklung ist eine stetige Abnahme der muskulären Stabilität, welche gerade bei den Wachstumsabschnitten für den nötigen Schutz vor Fehlentwicklungen und Schmerzen sorgt.

Psychomotorik für Kinder

Für Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren bietet die Sportgemeinde Weiterstadt Übungsstunden an, in denen ihre Psychomotorik gefördert wird.

Spiel, Spaß und abenteuerliche Unternehmungen fördern unter dem Motto „Phantasie kennt keine Grenzen“ die Psychomotorik der Kinder. Hierbei wird in der Kombination von körperlicher und geistiger Aktivität die Entwicklung der Kinder äußerst positiv beeinflusst. Unter anderem wird das Konzentrationsvermögen gefördert. Dies schafft einen Ausgleich bei eventuellem Bewegungsmangel und fördert sowohl die Grob- als auch die Feinmotorik der Kinder in erheblichem Ausmaß. Das Schönste aber ist, dass man all dies den Kindern mit der Zeit anmerkt – sie werden ausgeglichener, fröhlicher und lebendiger.

Pilates

Das Body und Mind Training setzt auf die Harmonie von Körper, Geist und Seele. Es verspricht geschmeidige Bewegungen, eine tolle, aufrechte Haltung, Kraft und innere Stärke. Das Geheimnis ist der ganzheitliche Ansatz. Kraftübungen, Stretching, Koordinationstraining und Atemtechnik werden zu einem Mix kombiniert, der das Körpergefühl spürbar verändert. Ausgehend von der Körpermitte, bringen langsam und konzentriert ausgeführte Übungen den Körper wieder ins Lot. Ganz wie Joseph Pilates einst



Kurs	Zielgruppe	Tag	Zeit	Raum	SGW	Sonstige	Beginn	Dauer
Kickboxen	Erwachsene	Sa	11:00	Dojo	65,00 €	80,00 €	18.04.2015	11X 90 Min.
Aqua Jogging*2	Erwachsene	Mo	19:00	Hallenbad	105,00 €	125,00 €	13.04.2015	13X 50 Min
Aqua Jogging*2	Erwachsene	Mo	19:55	Hallenbad	105,00 €	125,00 €	13.04.2015	13X 50 Min
Aqua-Fit2	Erwachsene	Di	18:00	Hallenbad	160,00 €	230,00 €	13.01.2015	Jahr 45 Min.
Aqua-Fit2	Erwachsene	Di	19:00	Hallenbad	160,00 €	230,00 €	13.01.2015	Jahr 45 Min.
Rückenaktivkurs*23	Erwachsene	Di	20:00	Hamburg	80,00 €	100,00 €	28.04.2015	10X 60 Min
Yoga Geübte/Mittelstufe	Erwachsene	Mi	20:10	Wiesbaden	90,00 €	130,00 €	15.04.2015	12X 85 Min.
Yoga Fortgeschrittene	Erwachsene	Mi	18:40	Wiesbaden	90,00 €	130,00 €	15.04.2015	12X 85 Min.
Yoga Anfänger	Erwachsene	Mo	18:15	ADH	90,00 €	130,00 €	13.04.2015	12X 85 Min.
Pilates, Anfänger/Geübte	Erwachsene	Mo	10:00	Wiesbaden			13.04.2015	10x 75 Min.
Pilates, Anfänger/Geübte	Erwachsene	Do	18:15	ADH			16.04.2015	12x 60 Min.
ZUMBA@FITNESS	Erwachsene	Mo	20:10	Hamburg	80,00 €	100,00 €	13.04.2015	13x 55 Min.
Zumba@Gold	Anfänger/Einsteiger	Mo	09:30	Frankfurt	80,00 €	100,00 €	13.04.2015	13X 55 Min.
Psychomotorik für Kinder2	Kinder 4-9 Jahre	Mi	14:30	DHS-Halle	45,00 €	65,00 €	15.04.2015	10X 60 Min.
Säuglingsschwimmen	Säuglinge 3-9 Mon.	Di	16:00	Hallenbad			14.04.2015	12X 30 Min.
Säuglingsschwimmen	Babys 9-17 Mon.	Di	16:30	Hallenbad			14.04.2015	12X 30 Min.
Säuglingsschwimmen	Babys 17-25 Mon.	Di	17:00	Hallenbad			14.04.2015	12X 30 Min.
Säuglingsschwimmen	Babys 25 Mon. Und älter	Di	17:30	Hallenbad			14.04.2015	12X 30 Min.
Säuglingsschwimmen	Säuglinge 3-9 Mon.	Do	09:30	Hallenbad			16.04.2015	10X 45 Min.
Säuglingsschwimmen	Säuglinge 9-17 Mon.	Do	10:45	Hallenbad			16.04.2015	10X 45 Min.
Säuglingsschwimmen	Säuglinge ab 17 Mon.	Do	11:00	Hallenbad			16.04.2015	10X 45 Min.
Kreativer Tanz	Kinder 3-6 Jahre	Di	15:00	Frankfurt	45,00 €	60,00 €	14.04.2015	11X 55 Min.
Nordic Walking*2	Erwachsene	Mo	17:30	Tännchen	45,00 €	60,00 €	08.06.2014	6X 60 Min

sagte:“ Denken und bewegen gehören zusammen!“

Rehasportgruppe

Die Sportgemeinde Weiterstadt bietet seit rund 2 Jahren Rehasportgruppen an. Viele stellten sich daraufhin die Frage, Was ist „Reha-Sport“?

Rehabilitation bedeutet Wiederherstellung. Dies ist ein wichtiger Baustein zur Gesundheitserhaltung und Gesundheitsförderung im Bewegungsalltag eines jeden Menschen.

Im Sport bedeutet Reha die Wiederherstellung körperlicher Leistungsfähigkeit nach einer Krankheit oder Verletzung. Zum Reha-Sport zählen bewegungstherapeutische Übungen. Diese dienen der Stärkung von Ausdauer, Koordination, Gewandtheit, Motorik, Flexibilität und Kraft.

Ziel eines solchen Kurses Ihren Körper wieder in Balance zu bringen. Sie sollen sich wohlfühlen und ihren Alltag ohne Bewegungseinschränkungen und Schmerzen führen können.

Die Übungsstunden sind nach den Richtlinien von DBS/HBRS bereits zertifiziert und anerkannt. Nach § 43 Absatz 1 SGB V

ist der Besuch der Übungsstunde dienstags abends mit einem ärztlichen Attest für den Teilnehmer kostenlos. Für weitere Fragen zur Anmeldung stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung. Bei Fragen zum Kursinhalt können Sie den Leiter des Fitnesscenters Herr Taher Mohseni Donnerstags von 11:00 bis 13:00 bzw. Montags von 17:00 bis 18:00 Uhr erreichen (Tel.: 06150/961016). Natürlich können Sie auch Teilnahme Gutscheine als Geschenk bei uns erhalten.

Kreativer Tanz

Die Sportgemeinde Weiterstadt bietet eine „freie und kreative Tanz- und Bewegungsgruppe“ unter der Leitung von Catherin Luh an. Das Programm ist für Kinder im Vorschulalter und soll Tanz, Bewegung und Rhythmus auf spielerischem Weg vermitteln. Des Weiteren runden Entspannungsphasen nach der tänzerischen Bewegung die Stunden ab.

ZUMBA / ZUMBA Gold

Zumba ist ein Workout basierend auf dem Prinzip „FUN AND EASY TO DO“.

Es ist einfach, man muss nicht tanzen können oder eine besondere Begabung

haben, jeder kann mitmachen, sowohl Mann als auch Frau, und es macht einfach Spaß!

Zumba Fitness wird als eine Art Aerobic bezeichnet, die gepaart mit heißen Latino-Rhythmen ein super Workout für den ganzen Körper sicherstellt. Es hilft Ihnen, Ihre Kondition zu verbessern und bringt den ganzen Körper in Schwung. Alles arbeitet: die Beine sind ständig in Bewegung durch die einfachen Basisschritte, die Arme kommen aus eigenem Antrieb hinzu und auch die Körpermitte kommt in Bewegung!

Bei all dem Spaß also immer noch ein Workout!

Zumba Gold basiert auf dem gleichen Konzept wie Zumba Fitness. Durch eine Mischung aus Aerobic und heißen Latino-Rhythmen wird ein super Workout für den ganzen Körper sichergestellt. Gerade für Neueinsteiger und Senioren ist Zumba Gold der perfekte Weg sich fit zu halten. Probier es aus und lass dich verzaubern...

Kickboxkurs

Der Kurs ist für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren. Die Sportgemeinde Weiterstadt veranstaltet ihren neuen

Der
Unterschied
beginnt beim
Namen

Wir sind den **Menschen verpflichtet**.
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen
Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern
erklären sie so, dass jeder Sie versteht. Da, wo unsere Kunden
sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht
nur Sicherheit
für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region.
Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des
Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen
in Deutschland. Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln
die Lösungen
von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir
zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben
Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und
auf www.sparkasse.de
wenn's um Geld geht - **Sparkasse**

Entdecken Sie mehr Unterschiede auf
www.sparkasse-darmstadt.de

 Sparkasse
Darmstadt



Selbstverteidigungs-/Kickboxkurs jeweils samstags.

Hier werden Ihnen alle Grundlagen des Kickboxsports beigebracht. Nicht nur die verschiedenen Box- und Tritttechniken werden Sie erlernen, auch Koordination und Kondition werden gezielt geschult. Es handelt sich hierbei um Leichtkontakt Kickboxen, das heißt die Teilnehmer tragen vorsorglich einen Kopfschutz, einen Schienbein/Fußschutz und einen Mundschutz. Ziel ist es nicht die Gegner K.O. zu schlagen, sondern, gezielt Angriff und Abwehrtechniken zu erlernen ohne einander zu verletzen.

Beim Kickboxen soll der Respekt voreinander vermittelt werden. Die Teilnehmer sollen ihre eigenen Grenzen erforschen. Kickboxen bietet ein ideales Ganzkörpertraining. Der Kurs richtet sich besonders

Vorbereitung auf den Sommer 2015

Viele von Ihnen planen sicherlich einen Urlaub im Sommer. Besonders Aktiv-Urlaube sind momentan sehr beliebt. Egal ob Fahrradtouren den Rhein entlang oder eine Woche wandern in den Bergen. Doch unvorbereitet sollten Sie nicht in einen solchen Urlaub starten. So ist zum Beispiel die simple allgemeine Verbesserung Ihrer Fitness ein guter Anfang. Bei uns im Fitnessstudio bieten wir Ihnen mehrere Möglichkeiten dazu. Neben dem reinen Krafttraining haben wir auch viele Ausdauersportgeräte, wie zum Beispiel Fahrräder und Laufbänder. Auch für Reha Patienten oder Gelenkprobleme entwickeln wir für Sie ein individuelles Fitnessprogramm.

Auch für die Damen unter Ihnen arbeiten wir gerne gemeinsam auf die Bikinifigur hin. Bei unseren Bauch-Beine-Po- und Aerobic-Kursen fühlen sich besonders die weiblichen Sportlerinnen gefördert und gefordert.

an Neu- und Wiedereinsteiger.

Den Kurs leiten wird der erfahrene Kickboxtrainer Oliver Hahl. Er ist WAKO Kickbox Trainer mit A-Lizenz. Außerdem ist er als Landestrainer von Hessen tätig und ist zusätzlich noch Budo Pädagoge

Für das Training sollten Sie lockere Trainingskleidung mitbringen. Auch ein Mundschutz und eine Bandage sind erforderlich, falls Sie keine Gelegenheit haben sollten diese zu erwerben, können Sie dies über uns tun für 15 €.

Bitte gehen Sie bei der Anmeldung zum Kurs folgendermaßen vor:

1. Unter www.sg-weiterstadt.de auf Onlineanmeldung klicken. Falls Sie noch nicht registriert sind, registrieren Sie sich bitte.
2. Nach der Registrierung melden Sie sich bitte mit Ihrer Email und dem Passwort an.

3. Danach zum Menüpunkt Kursbuchungen und den Kurs auswählen. (Falls Sie einen Kurs für Ihr Kind wählen wollen, müssen Sie zum Menüpunkt Kinder anmelden und verwalten)
4. Auf Anmelden klicken. Dann den Kurs unter Annahme der allgemeinen Kursbedingungen bestätigen.

5. Falls freie Plätze verfügbar sind, bekommen Sie eine Bestätigung und eine Buchungsnummer. Falls der Kurs belegt ist, werden Sie auf die Warteliste gesetzt. Sollten Plätze frei werden, werden Sie informiert.
6. Kursgebühr nach Bestätigung entrichten.

7. Nun sind Sie endgültig angemeldet. Nur bei Änderungen bekommen Sie eine kurze Nachricht von uns.

Falls Sie keinen Internetzugang haben

können Sie sich an die Geschäftsstelle der SG Weiterstadt unter 06150-961010 oder an das Fitnesscenter 06150-961016 wenden. Hier können Ihre Datenaufgenommen werden.

Bei Problemen bei der Onlineanmeldung wenden Sie sich bitte an das Fitnesscenter der SG Weiterstadt:

Herrn Mohseni

Am Aulenberg 2-10

64331 Weiterstadt

Fitness@sg-weiterstadt.de

06150-961016 (donnerstags von 11:00-12:30 Uhr)

Weitere und aktuelle Informationen erhalten Sie unter www.sg-weiterstadt.de unter „Kurse“. In diesem Bereich planen wir ebenfalls eine Onlineanmeldung. Für die Registrierung benötigen Sie unbedingt eine gültige Email. Das Passwort wird dann an diese Adresse gesendet.

Bankverbindung für Fitnesskurse der Sportgemeinde Weiterstadt

Sparkasse Darmstadt

IBAN: DE6550850150 0026006228

Begünstigter: SGW Fitnesskurse

Wir bitten Sie, als Verwendungszweck Ihren Namen, Kurs, Tag und Uhrzeit und Buchungsnummer (diese erhalten Sie bei der Onlineanmeldung) anzugeben.

Für weitere Fragen zur Anmeldung stehen wir Ihnen gerne jeder Zeit zur Verfügung. Bei Fragen zum Kursinhalt können Sie den Leiter des Fitnesscenters Herr Taher Mohseni donnerstags von 11:00 bis 13:00 bzw. montags von 17:00 bis 18:00 Uhr erreichen (Tel.: 06150/961016). Natürlich können Sie auch Teilnahmegut-scheine als Geschenk bei uns erhalten.

Taher

Nordicwalking... die neue Ausdauer-trendsportart?!

Der Trend in der Sportszene geht seit einigen Jahren immer mehr in Richtung Gesundheitssport. Dabei wird klar, dass der Ausdauersport ein Großteil des Gesundheitssports ausmacht. Gerade weil Herz-Kreislauf-Erkrankungen, aufgrund des Alltagsverhalten der Menschen, immer mehr zunehmen. Bei Ausdauersport denken die meisten zuerst an Jogging. Dieses ist aber eher gelenkstrapazierend, deshalb betreiben immer mehr Gesundheitssportler Walking, da Walking die gleichen Effekte bietet aber wesentlich gelenkschonender ist. Nun gibt es eine neue, verbesserte Variante des Walkings..... das Nordicwalking. Dabei werden beim Walking, ähnlich dem Skilanglauf, Stöcke eingesetzt. Dieser Stockeinsatz führt zu einem Einsatz des ganzen Körpers, und damit Verbesserung und Stabilisie-

rung des gesamten Körpers. Aber auch die Entlastung der Kniegelenke und der Wirbelsäule während des Trainings durch bessere Haltung wird erreicht.

Natürlich muss diese Art des Ausdauersportes erst erlernt und geübt werden. Dazu bietet die SGW einen Einsteigerkurs für die Techniks Schulung an. Dieser Kurs dauert ca. 60 Minuten und ist auch für absolute Anfänger gut geeignet. Der Kurs startet am Montag, den 08. Juni 2015 um 17:30 Uhr und erstreckt sich über 6 Einheiten. Die benötigte Ausrüstung kann von uns nur für wenige Teilnehmer gestellt werden.

Informieren und anmelden können Sie sich am Fitnesscenter oder telefonisch unter 06150/961014.

Taher

Aerobic- Aerobic und Wellnessprogramm

Montag	10.30 – 11.00 Uhr
Kräftigung und Stretching	
Montag	18.00 – 19.00 Uhr
Combi-Nation-Step	
Montag	19.00 – 20.00 Uhr
Total Body Workout	
Dienstag	18.00 – 19.00 Uhr
Box´n´fun	
Dienstag	19.00 – 20.00 Uhr
Step light	

Donnerstag	19.30 – 20.30
Uhr Salsarobic	
Donnerstag	20.30 – 21.00
Uhr Body Gym	
Freitag	10305 – 11.00
Uhr Stretching	
Freitag	17.30 – 19.00
Uhr 3/4 Stepaerobic 'n BBP	
Dustin und Taher	

Öffnungszeiten des Fitness-Centers:

Montags:	8:30 - 22:00 Uhr
Dienstags:	8:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwochs:	8:30 - 22:00 Uhr
Donnerstags:	8:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 22:00 Uhr
Freitags:	8:30 - 22:00 Uhr
Samstags:	11:00 - 18:00 Uhr
Sonntag/Feiertag:	9:30 - 16:00 Uhr (keine Betreuung)

Rufen Sie uns unter 06150 - 961016 an und machen einen Termin für ein Probetraining aus!

**Dein Verein
SG Weiterstadt**

Neujahrsempfang im Spielekreis

Viele Mitmacher im Spielekreis und natürlich auch gern gesehene Gäste, trafen sich am Montag, 5 Januar 2015 auf dem Vereinsgelände zu einem kleinen Neujahrsempfang. Nachdem die guten Wünsche für das neue Jahr - auch von Seiten des Abteilungsvorstandes übermittelt waren - wurde noch kurz die Vorstellung einzelner Aktivitäten in 2015 unserer SG 50PLUS durch Dieter Schönfeldt bekannt gegeben und danach auch wieder gemeinsam «Bingo» gespielt.

Die Preise hierfür wurden -wie immer von den Teilnehmern zur Verfügung gestellt- und fanden bei den Gewinnern großen Anklang. Allen Teilnehmern machte diese Art des Neujahrsempfanges viel Spaß und gilt natürlich als Aufforderung im nächsten Jahr wiederum dabei zu sein.



ds Dieses Bild zeigt einen großen Teil der „Mitmacher“ beim kleinen Empfang

3. Adventssonntag 2014 bei der SG 50PLUS

Hauptversammlung Abteilung 50plus

Die Abteilung Seniorengemeinschaft 50PLUS der SG Weiterstadt hatte am 20. Januar 2015 Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen.

Günter Schuchmann begrüßte die 54 Mitglieder der Versammlung, sowie Kurt Woldt vom geschäftsführenden Vorstand.

Begrüßt wurden auch der Ehrenvorsitzende der SG Weiterstadt Reinhold Fuchs, sowie der Ehrenabteilungsleiter Hans Säemann.

Reinhold Fuchs wurde als Versammlungsleiter bestimmt.

Hier wurden folgende Mitglieder gewählt:
Abteilungsleiter: Günter Schuchmann
Stellvertreter und Sportwart: Manfred Peter

Rechner: Alfred Schäfer

Schriftführer: Christiane Lamboy

Beisitzer:

Presse und Newsletter: Dieter Schönfeld

Besondere Aufgaben: Giuseppe Medros

Alle Gruppenleiter gehören Kraft Amtes



Ja es gab sie wieder, unsere besinnliche Weihnachtsfeier unserer SG 50PLUS hier im festlichen Spiegelsaal des Vereinsheims der SGW. Es war eine gut besuchte Veranstaltung mit einem schönen Programm.

dem Vorstand an.

Bahnengolf und Spielekreis: Helga Engel
Boccia und Boule: Giuseppe Medros und Ewald Ruhl

Kegeln: Ulla Sänger, Rosemarie Winkelmann und Andreas Wille

Radfahren: Bernd Winkelmann

Badminton: Wolfgang Dörner

Bastelgruppe: Inge Schäfer

Gymnastik: Roland Höll

Nordic Walking: Ewald Ruhl

Bosseln: Giuseppe Medros und Ewald Ruhl

Wassergymnastik: Dieter Sänger

Aqua Jogging: Manfred Peter

Kassenprüfer: Helga Engel, Helga Schwarz, Dieter Sänger und Dieter Jakob

Vorschlag für Beisitzer im Hauptvorstand:

Horst Hosenseidl

Delegierte für Delegiertenversammlung: Maria und Hans Säemann, Loni und Roland Höll und Ulla und Dieter Sänger
Kurt Weldert und Reinhold Fuchs bedankten sich für die gute Arbeit in der Abteilung.

Stadtmeisterschaft der Kegler in Gräfenhausen Mit dabei auch einige Senioren 50Plus der SGW

So hatten gleich nach den Feiertagen weder Gans noch Plätzchen Gelegenheit, sich an den Hüften festzusetzen. Leider standen uns in diesem Jahr einige Leistungsträger nicht zur Verfügung, so dass wir nur eine Mannschaft gemeldet hatten. Hochmotiviert mit Fans zur Unterstützung, Ersatzspieler/innen für alle Fälle, stellten wir uns dem Wettkampf. Hier geht es nicht Mann gegen Mann oder Frau gegen Frau, sondern jede Mannschaft ist allein auf weiter Flur. Wie die einzelnen Teams abschneiden, lässt sich nicht verfolgen, da die Meisterschaft über mehrere Tage ausgetragen wird.

Und so läuft es ab: Nennung der Teilnehmer, Verteilung der Bahnen, je 20 Wurf

in die Vollen und Abräumen stets beobachtet durch die neutralen Bahnrichter. Bahnwechsel, Licht aus, Spot an. Die Kegelbahn ist in Schwarzlicht getaucht und lediglich die Kegel am Ende der Bahn sowie die Abwurfline sind beleuchtet. Und nochmals je 20 Kugeln in die Vollen und anschließend wieder Abräumen. Die erreichte Holzzahl wird notiert. Fertig.

Jetzt heißt es warten und hoffen, dass es ausreicht fürs Treppchen oder man sich für die Einzelwertung gut platziert. Im letzten Jahr konnten wir einen 3. Platz bei den Damen verbuchen, gelingt uns in diesem Jahr ein ähnliches Ergebnis?

Wir haben uns wie folgt geschlagen:

Horst Hosenseidl 271 Holz

Giuseppe Medros	160 Holz
Andreas Wille	144 Holz
Ruth Wille	304 Holz
Rosi Winkelmann	264 Holz

Eine Mannschaft besteht aus 4 Mitspielern. Wir jedoch haben eine Option gezogen und einen Mann eingetauscht. Nach 5 Probewürfen ging der eigentliche Wettkampf los. Andreas, der Giuseppe ablöste, hatte allerdings einen „Kaltstart“. Nach dem Ende des Wettkampfes steht fest, die Mannschaft hat den 6. Platz mit 1.143 Holz belegt. Nicht so schlecht, wenn man bedenkt, dass man auswärts nicht ganz an die Leistungen anknüpfen konnte, die das Probetraining ergab. Wir gratulieren den Siegern, die 1.329 Holz erreichten.

Blieb noch der Wunsch nach einem Platz auf dem Treppchen. Auch den können wir nicht nur verteidigen. Ruth belegte einen ausgezeichneten 2. Platz in der Einzelwertung der Damen. Herzlichen Glückwunsch!

Getreu dem olympischen Gedanken: Dabei sein ist alles, werden wir bei der 25. Stadtmeisterschaft mit dem gleichen Mannschaftsgeist wieder an den Start gehen und unser Bestes geben. Gut Holz!

r.w.

Hallo liebe Kegelfreunde aus dem Kreis unserer Mitmacher, wenn Ihr in diesem Jahr geschwächt angetreten seid, dann habt Ihr Euch trotzdem gut geschlagen, und wir rufen Euch zu, weiter so und vielleicht noch ein bisschen mehr üben. Wir gratulieren trotzdem zu dem Ergebnis.



Die Erfolgreichen von links: Andreas Wille, Rosi Winkelmann, Giuseppe Medros, Horst Hosenseidl, Ruth Wille

**Ein Besuch in
der Sauna ist
immer etwas
Besonderes**

Hervorragende Schützen bei unserer SG 50PLUS

Nicht nur die Kegler aus dem Kreis unserer Senioren sind in den letzten Jahren fast regelmäßig bei der Stadtmeisterschaft vertreten. Nein auch ein paar super Schützen gibt es im Kreise unserer Mitmacher, die auch fast regelmäßig in den letzten Jahren bei der Stadtmeisterschaft des Schützenvereins Braunshardt teilnahmen. Jetzt im Jahre 2014 waren sie mit 3 Mannschaften sehr gut vertre-

ten. Sie belegten die Plätze Zwei, Vier und Fünf. In der Einzelwertung gab es folgende Platzierungen:

2. Platz: Günter Schuchmann

5. Platz: Ewald Ruhl

6. Platz: Roland Höll

Die Plätze 9 bis 14 belegten in unmittelbarer Folge:

Giuseppe Medros, Gerhard Brandt, Liane Mauer, Edmund Zimmermann, Eleonore

Höll und Hans Saemann.

Auch unseren Schützen in unserer Seniorengemeinschaft ein dickes Dankeschön für den Einsatz und im nächsten Jahr gilt es die Platzierungen zu verteidigen und vielleicht auch noch zu verbessern. Leider gibt es von dieser Veranstaltung - wegen Termenschwierigkeiten bei der Siegerehrung - kein Bildmaterial.

Adlersaal in Braunshardt bebt zweimal Zwei große Jugendweihnachtsfeiern zum Jahresabschluss



Weihnachtsfeier stand für Freitag den 19. Dezember die traditionelle große Jugendweihnachtsfeier der Handballjugend auf dem Programm. Nachmittags waren

knapp 100 Kinder und Jugendliche der Minis, E- und D-Jugend im Adlersaal und sorgten für einen mächtigen Geräuschpegel. „Bingo“ tönte es aus den

vielen Kindermündern, wenn sie die richtigen Zahlen auf ihrem Zettel hatten und dann durften sie sich aus den vielen tollen Preisen etwas aussuchen, die von Firmen und Institutionen zur Verfügung gestellt wurden. Auch der Nikolaus fand wieder die Zeit und betrat mit lautem Hohoho den Saal und hatte über jede Mannschaft aus seinem goldenen Buch etwas zu berichten. Lob und Tadel verteilte er an die Teams oder einzelne Spieler, wenn es im Buch stand. Alle Mannschaften hatten für den Nikolaus auch noch Gedichte und Tanzeinlagen einstudiert, womit der Saal zum Beben gebracht wurde. Die Kinder bekamen natürlich vom Nikolaus und seinen fleißigen Helfern auch ein Weihnachtsgeschenk der HSG überreicht. Nach dem abschließenden Gruppenbild gab es eine kurze Umbauphase im Saal, denn abermals hatte man für die Abendstunden eine eigene Weihnachtsfeier für die C- und B-Jugendlichen organisiert. Auch hier waren mit ihren Trainern erneut rund 60 Jugendliche im Saal. Die Jugendsprecher und je ein Vertreter hatten eine Show „Lets Dance“ selbst geplant

Lesen können Sie noch gut –

aber

wann war Ihr letzter **Hörtest?**

Wer häufig etwas falsch versteht, sollte jetzt einen kostenlosen Hör-Test machen

Hör!
Erlebnis
HÖRGERÄTE & ZUBEHÖR

Darmstädter Straße 26
64331 Weiterstadt
Telefon 0 61 50 / 13 69 66

P auf dem Marktplatz



Weihnachtsfeier Minis bis D-Jugend

und organisiert. Jede Mannschaft mussten sich mit ihrem Auftritt den strengen Augen der Jury stellen, die die einzelnen Tanzeinlagen bewertete und so am Ende die weibliche B I-Jugend als Gewinner kürte.

Mit einem besonderen Geschenk vom

HSG-Jugendvorstand wurden die Jugendlichen bedacht, die schon in jungen Jahren Verantwortung in und für die HSG übernehmen. Es sind dies die vier Co-Trainer der Jugendmannschaften: Caroline Schneider, Lena Weber, Jan Heinrich und Julian Behrens; die vier Jung-Schieds-

richter: Julian Behrens, Jonas Kämmerer, Joshua Lugert und Leon Steinmetz sowie die drei Jugendsprecher: Jasmin Müller, Enrico Pittaro und Marco Schwach. Leider konnten nicht alle ihr Geschenk persönlich entgegen nehmen.

Große Weihnachtsfeier der HSG-Handballer im Bürgerhaus Worfelden



Aktivenweihnachtsfeier 2014

Am Samstag, den 20. Dezember 2014 fand im Bürgerhaus in Worfelden die große Weihnachtsfeier der Aktiven Mannschaften sowie der A-Jugend-Teams statt. Rund 150 Handballer sowie Freunde und Gönner der HSG hatten sich im Bürgerhaus Worfelden eingefunden und wurden vom Ersten Vorsitzenden der HSG –Harald Bott- begrüßt. Weiterstadts Bürgermeister Ralf Möller sowie die Landtagsabgeordnete Heike Hofmann waren ebenfalls zu Gast und dankten der HSG und den vielen Ehrenamtlichen im Verein für die geleistete Arbeit, betonten die wichtige Bedeutung des Ehrenamts für die Gesellschaft und wünschten der HSG weiterhin viele sportliche Erfolge. Harald

Bott ließ das gesamte handballerische Jahr kurz Revue passieren und dankte allen, die mit dazu beitrugen, dass der Spielbetrieb in der großen HSG mit 580 Mitgliedern, 5 Aktiven- sowie knapp 20 Jugendmannschaften reibungslos ablaufen kann und sich um alle administrativen Dinge im Hintergrund kümmern, ohne die ein Verein in dieser Größe nicht bestehen kann. Rund 80 Personen engagieren sich Woche für Woche in rund 120 Funktionen ehrenamtlich in und für die HSG, sei es als Schiedsrichter, Trainer, Betreuer, Vorstandsmitglied im HSG-Vorstand, im Jugendvorstand, im Förderverein, als Funktionär auf Verbandsebene und vieles weitere mehr. Gut 50 dieser guten Seelen

waren an diesem Abend anwesend und wurden von Bott auf die Bühne gebeten, um ein kleines Weihnachtsgeschenk für die vielen Stunden ihrer ehrenamtlichen Arbeit entgegen zu nehmen. Nach dem leckeren Buffet startete auch gleich das Programm und hier brachten die einzelnen Teams der Damen III und der Damen II eine tolle Stimmung ins Bürgerhaus. Zwei Mitglieder der Magic-Jägermeister-Braunshardt sorgten mit einem Spontanauftritt auf der Bühne ebenfalls für Stimmung. Somit ging das Jahr 2014 für die vielen HSG'ler mit der Weihnachtsfeier zu Ende ehe man nun in die Rückrunde gestartet ist.

Elftes Neujahrfeuer der Handballjugend brannte schnell nieder



Neujahrfeuer 2015

Berge von Tannenbäumen, am Schluss nur noch ein paar Häufchen Asche

Das traditionelle Christbaumsammeln der Handballjugend der HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden stand für Samstag, den 10. Januar auf dem Programm. Die Fahrzeuge, welche unentgeltlich von Garten- und Landschaftsbau Kai Hoffmann, der Gärtnerei Brunner, Erich Reinheimer, Arndt Mettin, Rainer Schneider, Uwe Nickel und Ernst Bender zur Verfügung gestellt wurden, begannen mit den Handballkindern und Erwachsenen vormittags mit dem Einsammeln der Bäume in Weiterstadt.

Da aufgrund der Sturmwarnungen nicht klar war, ob die Tannenbäume wie ge-

plant nachmittags abgebrannt werden konnten, wurden die Bäume in mehreren Haufen aufgeschichtet, um sie jeweils gesondert abbrennen zu können. Aber auch die kleinen Haufen wuchsen mit jeder neuen Ladung zusammen mit den vom Blasorchester des TSV in Braunshardt gesammelten Bäumen auf dem Ackergelände in der Nähe des Marienhofes weiter an.

Die jungen Handballer trafen sich zum Abschluss zusammen mit den allen anderen Helfern in der Halle der Metzgerei Marienhof zur Stärkung mit Eintopf, Würstchen und Getränken.

Zu diesem Zeitpunkt lies der Wind etwas nach und die HSG'ler entschieden sich,

doch noch die Verbrennung wie geplant vorzunehmen. Jeder der fünf diesmal kleineren Haufen wurde zeitversetzt angezündet, um die möglichen windbedingten Störungen so klein wie möglich zu halten, was sich als gute Entscheidung erwies. Vollkommen unproblematisch brannten die kleineren Haufen schnell nieder und waren zum Ende des Tages nur noch kleine Aschehaufen.

Die diesmal in einer geringeren Anzahl als sonst anwesenden Besucher des Neujahrfeuers genossen bei kalten Getränken die Wärme des Feuers, ehe sie nach zahlreichen Gesprächen am Feldrand wieder nach Hause spazierten.

Dank gilt insbesondere der Metzgerei Jörg Becker, die ihre Räumlichkeiten sowie ihr Gelände als Logistikzentrum und Philipp Mager, der den Acker zur Verfügung gestellt hatte. Zudem den Firmen für die Fahrzeuge, der Stadt Weiterstadt für die Erlaubnis zur Durchführung des traditionellen Neujahrfeuers, allen Helferinnen und Helfern die wiederholt zum Gelingen dieser tollen Veranstaltung beigetragen haben sowie den „Weidschern und Bräuschern“, die durch ihre Christbaumspende und den Besuch des Neujahrfeuers die Jugendarbeit der Handballer unterstützt haben.

Terminvorschau der HSG:

16.05.2015	Saisonabschluss
31.08 – 04.09.2015	Sommercamp

Zwischenbilanz Saison 2014/15

Fast alle SGW-Mannschaften hatten bis Ende 2014 den Mittelpunkt der Basketballsaison 2014/15 erreicht, so dass Mitte Januar – zum Wiederanfang nach der Winterpause – klare Tendenzen bereits zu erkennen waren. Bei den Senioren konnte festgestellt werden, dass die 1. Damen und Herren mit der Konkurrenz gut mithalten, während es bei den 2. Damen und der WNBL-Mannschaft weniger erfreulich läuft. Im Jugendbereich gibt es einige vielversprechende Leistungen, besonders bei den jüngeren männlichen Teams. Ohne einige Hauptakteure der letzten Saison, die aus sportlichen oder Studiumsbedingten Gründen den Verein verlassen hatten, dafür mit einigen von anderen Vereinen neu rekrutierten Spielerinnen sowie den nach oben anstrebenden Jungtalenten aus dem fast im-

mer starken weiblichen Nachwuchs der SGW war es aber vor Rundenstart etwas schwer einzuschätzen, wie das Team abschneiden wird. Umso problematischer sah der Neuanfang aus, weil zwei wichtige Stützen der Mannschaft gravierende Verletzungen aus der letzten Spielzeit noch auskurieren mussten, ehe sie überhaupt wieder trainieren konnten. So kann es als ein zwischenzeitlicher Erfolg betrachtet werden, mit einer noch sehr jungen und relativ unerfahrenen Mannschaft auf dem 7. Platz in der 2. Damen Bundesliga (2. DBBL) Süd zu stehen. Die Saison hat auch für die 1. Herren mit schlechten Vorzeichen angefangen: Nach dem Abstieg aus der Oberliga verlassen einige Stammspieler das Team, so dass mit nur wenigen Ausnahmen die neue Saison mit Nachwuchsspielern aufge-

füllt werden musste. Als die ersten vier Spiele alle Niederlagen brachten und nur ein Sieg in den ersten sieben Spielen erreicht wurde, sah es nicht gut für die Mannschaft aus: Der drohende zweite Abstieg in Folge wäre fast ein Desaster gewesen. Aber langsam organisierte sich das junge Team besser unter dem Trainer Matthias Dönges und zeigte eine konstantere Spielweise. Nach drei weiteren Siegen haben die Herren die Abstiegsplätze verlassen und belegen zurzeit den 6. Platz mit guten Chancen auf den Klassenerhalt.

Unterschiedlich verläuft es bei den anderen Seniorenteams: Die 2. Damen – die den vorletzten Platz der Oberliga belegen – kämpfen noch um den Klassenerhalt, während die 2. Herren einen bequemen Mittelfeldplatz in der Bezirksliga belegen.

In der gleichen Liga werden aber die noch sieglosen 3. Herren es schwer haben, den direkten Abstieg nach dem etwas überraschenden Aufstieg der letzten Saison zu vermeiden. Als Kontrastprogramm haben die 3. Damen bislang alle Spiele in der Kreisliga gewonnen und dürfen auf die Meisterschaft und den Aufstieg hoffen. In den letzten fünf Jahren hat die SGW mit relativem Erfolg an der bundesweiten wU17-WNBL teilgenommen, konnte aber die Play-Off-Runde zur nationalen Meisterschaft nur einmal erreichen, auch wenn dieses Ziel manchmal sehr knapp verfehlt wurde. Mit dem festen Plan, endlich wieder einen Platz in den Play-Offs zu erreichen, wurde für die neue

Spielzeit eine Spielgemeinschaft mit dem MTV Kronberg gegründet. Obwohl diese Mannschaft teilweise sehr gute Ergebnisse erreichen konnte, fehlte die benötigte Konstanz. Eine unnötige Niederlage kurz vor Weihnachten gegen den Tabellenvorletzten führte dazu, dass das letzte Spiel der Vorrunde gegen die Lokalrivalen der Rhein-Main Baskets unbedingt gewonnen werden musste, um das Saisonziel zu erreichen. Leider zeigte sich die SG an diesem Tag nicht von der besten Seite, verlor verdient und muss jetzt wieder in den Play-Downs den Startrecht für die nächste WNBL-Saison bestätigen. Die anderen Jugendteams, die nicht nur im Bezirk Darmstadt unterwegs sind, ha-

ben alle gute Chancen, mit einem Platz unter den ersten vier der Liga die Endrunde um die Hessenmeisterschaften zu erreichen. Die mU16- und die mU12-Jungs sowie die wU15-Mädchen belegen zurzeit den jeweiligen 3. Platz der Liga, aber die wU13-Mädels, die momentan auf dem 5. Platz stehen, müssen in den restlichen Spielen noch eine verbesserte Form zeigen, um an der Endrunde teilnehmen zu dürfen.

Das Zwischenergebnis kann deshalb als positiv bewertet werden, auch wenn die eine oder die andere Mannschaft noch Verbesserungspotential hat.

Weiterstädter bei Auswahlmannschaften



Das hessische Team in Pilsen mit Sari Cornelius (hintere Reihe, Nr. 13)



Der Bezirkskader Darmstadt in Dieburg mit Len Adam Schoormann (hinten rechts, Nr. 4)

Beim DBB-Nominierungslehrgang des Jahrganges 1999 und jünger (18.-21.12.2014 in Bad Blankenburg) zur Sichtung der U16-Nationalmannschaft, nahmen gleich vier hessische Spielerinnen teil. Die Weiterstädterin Melissa Kolb, die nach mehreren führenden Auftritten bei der Hessenauswahl und in der WNBL-Mannschaft der SGW dabei war, schaffte es leider nicht, den Sprung auf die 24er-Kaderliste zu vollziehen. Eine weitere SGW-Spielerin, Sari Cornelius aus der wU15-Mannschaft, war Ende Dezember mit dem Hessenkader 2001 in der Tschechei unterwegs. Nach der abschließenden 48:34-Niederlage gegen BP Klatovy belegten die Hessengirls beim Weihnachtsturnier in Pilsen den 4. Platz: Ein respektables Ergebnis im stark besetzten Feld.

Am Wochenende vom 24.-25. Januar fand in Osnabrück für die Jahrgänge U13/ U14 die Basketballjugendsichtung „Talente mit Perspektive“ statt, die nun seit acht Jahren besteht. Hier war wieder das Team aus Hessen im Einsatz. Die Talentsichtung wurde von Co-Bundestrainer Heiko Czach (U20) und Imre Szittyá (U16) vorgenommen. Bei dieser Talentsichtung konnten sechs Spielerinnen aus Hessen überzeugen – darunter Sari Cornelius – und haben es in den Regionalkader des am 10. – 12. April 2015 in Heidelberg stattfindenden Projektes geschafft. Im Rahmen der DBB Spielkonzeption nahmen beim Bezirkskadertreffen am 13. Dezember 2014 in Dieburg 33 hessische Jungtalente des Jahrgangs 2002 an einer dreistündigen Trainingseinheit mit den Schwerpunkten Technik, Athletik und Offense sowie an einem 5 gegen 5 Turnier teil. Danach nominierten Landes- trainer Michael Krause und Verbandstrainer Marcus Krapp vorläufig 20 Spieler für



Die hessischen Teilnehmerinnen mit ihrem Trainer beim Lehrgang in Bad Blankenburg. Melissa Kolb (links)

das „Talente mit Perspektive“ TRY OUT am 31. Januar in Dieburg. Bei der endgültigen Einladung zum Lehrgang in Dieburg

wurden 24 Basketballer nominiert, darunter SGW-Spieler Len Adam Schoormann und Philipp Pons.

Am 14. Dezember fand eine ganz besondere HBV Veranstaltung in der Roßdörfer Zahlwaldhalle statt. Beim ersten E-Kaderturnier des Jahrgangs 2003 verbrachten 96 junge Talente sowie den ganzen Tag über 100 Eltern, Freunde und Bekannte des Basketballsports einen bemerkenswerten Tag. „Wir Coaches sind sehr sehr angetan von dem Niveau in der Halle. Wir haben viele hochtalentierte Spieler des Jahrgangs 2003 gesehen, und darüber hinaus auch tolle Leistungen von Spielern des Jahrgangs 2004. Mit diesen Jahrgängen werden wir viel Freude haben“, so Landestrainer Michael Krause stellvertretend für das 10 köpfige HBV Trainerteam. Im Anschluss an das Turnier wählten die Coaches zwei All Star Teams. Für die Mannschaft Südhessen All Stars wurde der Weiterstädter Yannis Gießelbach nominiert. Die ausgewählten Jungs erhielten eine Einladung der FRAPORT SKYLINERS zum Bundesligaspiel am 27. Dezember 2014 gegen die BG Göttingen. Das nächste E-Kader Turnier findet am 4. Juni 2015 auf dem Hessentag in Hofgeismar statt.

Zu Weihnachten wurde richtig gefeiert

Am Freitag, den 19. Dezember ein ausverkauftes und am Donnerstag davor ein gut gefülltes Kommunales Kino in Weiterstadt: Die Aktion des Fördervereins Jugendbasketball e.V., den Film „Nowitzki – der perfekte Wurf“ zweimal in Kooperation mit dem Kino zu zeigen, war ein voller Erfolg.

An beiden Tagen hatten sich zahlreiche Weiterstädter Basketballer eingefunden, um den Werdegang des wohl besten

deutschen Basketballers im Kino zu sehen. Einige Team-Weihnachtsfeiern begannen mit dem gemeinsamen Besuch des Films, aber auch viele Eltern und Fans hatten sich eingefunden. Mitglieder des Fördervereins zahlten einen ermäßigten Eintritt und zwei Neumitglieder bekamen die Eintrittskarte sogar geschenkt! So erlebten alle einen guten Basketball-Abend mal außerhalb einer Sporthalle in gemütlichen Sesseln sitzend. Und das

Credo des Films sei allen Spielern und Spielerinnen ans Herz gelegt: Talent ist gut, aber ohne harte Arbeit hätte auch ein Dirk Nowitzki keinen Erfolg!

Bereits am Donnerstagnachmittag hatte in der DHS-Halle die Weihnachtsfeier der Purzel (3 – 6 Jahre) und Zwerge (6 – 7 Jahre) stattgefunden. Es hatten sich weit über 30 Mitglieder dieser Gruppen eingefunden, die von etwa 40 Eltern und Geschwistern begleitet wurden, so dass gut 80 Personen an der Feier teilnahmen. Für den gemütlichen Teil wurde der Bewirtungsraum weihnachtlich dekoriert und alle konnten sich am reichhaltigen Buffet stärken. Der Förderverein stellte die Getränke für die Veranstaltung, während alle Teilnehmer etwas zum Buffet beitrugen.

In der Halle war eine große Bewegungslandschaft aufgebaut. Zwischendurch wurden verschiedene Staffeln durchgeführt und Basketball wurde natürlich auch gespielt.

Beim Gewinnspiel musste der Inhalt eines Glases richtig geschätzt werden, um einen von den Fraport Skyliners gestifteten Preis zu gewinnen. Die Gewinner konnten sich über T-Shirts und Turnbeutel der Skyliners sowie eine Saisonzeitschrift mit Originalunterschriften der Bundesligamannschaft freuen.

Zum Schluss gab es für jeden Purzel

Besser sehen!

Messung – Analyse – Korrektorempfehlung



Unsere persönliche, professionelle Sehberatung bietet Ihnen eine Vielzahl optometrischer Dienstleistungen mit modernsten Messgeräten ohne lange Wartezeiten:

- Sehtest
- Sehschärfenmessung Ferne
- Sehschärfenmessung Ferne + Nähe
- Sehschärfenmessung Ferne + Nähe mit Arbeitsplatzanalyse
- Premiummessung mit Wellenfront und Hornhauttopographie
- Messung zur Funktionsanalyse der Augenmuskeln nach MKH.

Pust
...einfach gute Optiki!

Sehberatung
Termine kurzfristig!

Darmstädter Straße 56
64331 Weiterstadt
► 06150 - 2449
www.optik-pust.de

Pust Brillenmode & Kontaktlinsen GmbH Mo - Fr 9 - 12.30 u. 14 - 18 Uhr Sa 9 - 13 Uhr

BASKETBALL



Die Teilnehmer am Weihnachtsturnier

und Zwerg noch einen großen Schokonikolaus, der ebenfalls vom Förderverein gestiftet wurde. Am darauffolgenden 4. Advent, dem 21. Dezember, nachdem alle offiziellen Spiele im Jahr 2014 ausgetragen wurden, gab es zu guter Letzt das seit drei Jahren bekannte Weihnachtsturnier der SG Weiterstadt. Dieses Jahr fanden ca. 120 Spieler und Spielerinnen

den Weg in die Halle, um nochmal ein paar Körbe zu werfen, bevor es endlich in die verdiente Winterpause ging. Gemischte Mannschaften wurden erstellt, so dass auch mal die Kleinsten der Abteilung die Möglichkeit hatten, mit den Großen zusammen zu spielen. Spaß stand an erster Stelle und das merkte man jedem Teilnehmer an. Insgesamt zehn Mannschaften spielten auf zwei

Feldern und jedes Team hatte vier Spiele zu bewältigen.

Interessante Partien standen auf dem Spielplan. Denn wenn die Aulenberg Shooters das Feld betraten, wusste man sofort, dass der Ball sehr oft von außen geworfen wird. Ob die Trefferquote hoch war konnte nicht bestätigt werden, genauso wenig wie bei den Dr. Horst Swishers, die versuchten nach Aussage des Team Captains, jeden Wurf ohne Ringberührung zu versenken. Das Team mit der skurrilsten Spielweise war Team MERCKwürdig, wo sich ab und an die Zuschauer fragten, welches Spielsystem hier einstudiert wurde.

Nach einer Partie auf dem Feld konnte man sich anschließend am Buffet im Foyer stärken. Gespräche wurden bei leckerem Kaffee und Kuchen geführt und es lernten sich gegenseitig Mitglieder kennen, die sich ansonsten eher nicht in der Halle über den Weg laufen.

Beim großen Finale gab es nochmal ein klassisches 7 gegen 7 auf dem Hauptfeld, wo die 1. Herren Spieler krachende Dunkings vorführten, was den Kids sichtlich gefallen hat. Am Ende des Nachmittags gab es nur einen Sieger und das war der Sport Basketball.



Trainerin Danica Paepcke und BfD'ler Justin Mills betreuen die Kleinkinder bei der Weihnachtsfeier

ÖFFNUNGSZEITEN DES SPORTZENTRUMS DER SPORTGEMEINDE WEITERSTADT ÜBER OSTERN 2015 UND AM 01. MAI 2015

Tag		Sportzentrum	Fitnessstudio	Sauna
Fr	03.04.15	16.00 - 22.00	16.00 - 22.00	Geschlossen
Sa	04.04.15	09.00 - 18.00	09.00 - 18.00	13.00 - 18.00
So	05.04.15	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen
Mo	06.04.15	09.00 - 22.00	09.00 - 22.00	Geschlossen
Fr	01.05.15	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen

Ihnen allen wünschen wir ein frohes und erholsames Osterfest

FEINKOST & CATERING
hamm
seit 1899



Catering - kulinarisch
- vielseitig
- zuverlässig

Hamm GmbH

Feldstraße 10, 64347 Griesheim, (061 55) 83 90-0
www.hamm-hamm.de

**Ihr Gärtner
und Florist**
kreativ & innovativ



Immer eine
besondere
Idee
voraus.

Darauf ist
Verlass.

Blumengärtnerei B. Brunner
Wiesenstraße 56 64331 Weiterstadt
Telefon: 06151/891837

Sportgaststätte Aulenberg

Wir bieten Ihnen:

Mittwoch und Samstag

Schnitzelvariationen je 7,50 €

**Kroatische – Internationale – und
Hausspezialitäten**

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag

von 16.00 bis 24.00 Uhr

Sonntags und Feiertags

von 11.30 bis 14.30 Uhr

und 17.30 bis 23.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Einen angenehmen Aufenthalt und
guten Appetit wünscht

Familie Vukusic

Am Aulenberg 2

64331 Weiterstadt

Tel. (06150) 40723

www.aulenberg-weiterstadt.de

Sportgemeinde 1886 e.V. Am Aulenberg 2-10 64331 Weiterstadt
PVst. Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, D 8204F

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.



Darmstädter Straße 29 · 64331 Weiterstadt
Telefon (0 61 50) 10 92-0 · Telefax (0 61 50) 10 92-10

**STARKE ARGUMENTE FÜR
WICHTIGE VORHABEN.**



„Hammering Man“
vor dem Messeturm
in Frankfurt



**TRAUMIMMOBILIE
BEIM TESTSIEGER
FINANZIEREN.**

Frankfurter Volksbank

Darmstädter Straße 64-66, 64331 Weiterstadt
Telefon: 06150 1002-0

Da geht's mir gleich viel besser.

ENGEL APOTHEKE

Darmstädter Str. 34
64331 Weiterstadt
Tel. 0 61 50 - 10 91 0

Wir sind gerne für Sie da:
Montag - Freitag von 8.00 - 18.30 Uhr
Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

www.engel-apotheke.de weiterstadt@engel-apotheke.de

